

OLYMPIA

DE AT CH

Banknotenzählgerät mit Echtheitsprüfung

GB IE CY

Bank Note Counter with Validation Function

FR BE CH

Compteuse de billets de banque avec fonctions détection

NL BE

Bankbiljetten-telapparaat met controlefuncties

IT CH

Contabanconote con funzioni di verifica

ES

Contadora de billetes con funciones de comprobación

SE

DAC sedelräknare med kontrollfunktioner

TR

Kontrol fonksiyonlu banknot sayma makinesi



NC 520 / 540



NC 560 / 570

OLYMPIA  NC 520 / 540 / 560 / 570

Bedienungsanleitung



Bitte lesen und beachten Sie die nachfolgenden Informationen und bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum Nachschlagen auf!

Sicherheitshinweise

WARNUNG!

- **Erstickungsgefahr durch Kleinteile, Verpackungs- und Schutzfolien!**
- ➔ **Halten Sie Kinder vom Produkt und dessen Verpackung fern!**

VORSICHT!

- **Gefahr durch Einzugsrollen!**
- ➔ **Finger, Haare usw. vom Einzug fernhalten.**
- **Stolpergefahr durch unsachgemäß verlegte Kabel!**
- ➔ **Verlegen Sie Kabel so, dass niemand darüber stolpern kann.**

ACHTUNG!

- **Drohende Sachschäden!**
- ➔ **Keine Fremdkörper wie Büroklammern, Gummibänder usw. in den Einzug gelangen lassen.**
- ➔ **Umwelteinflüsse wie z. B. Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.**
- ➔ **Reparaturen nur von Fachpersonal durchführen lassen.**

Bestimmungsgemäß verwenden

Das Banknotenzählgerät mit Prüffunktionen - im Folgenden Banknotenzählgerät - dient dem Zählen von Banknoten. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Trotz umfangreicher Prüfung durch eine hierfür zugelassene Stelle kann ein verbleibendes Restrisiko der Nicht-Erkennung fehlerhafter Banknoten nicht ausgeschlossen werden. Auch echte Banknoten können aufgrund von Verunreinigungen oder anderer äußerer Einwirkungen als fehlerhaft erkannt werden. Prüfen Sie fehlerhafte Banknoten deshalb mehrfach und wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihr Bankinstitut.

Nur in geeigneter Umgebung verwenden

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Lieferumfang

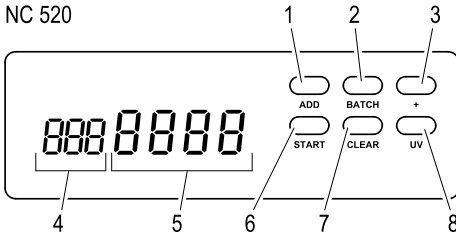
- Banknotenzählgerät
- Netzkabel
- Bürste
- Bedienungsanleitung

Darstellungen und Schreibweisen

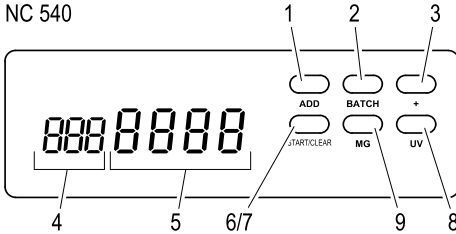
| | |
|-------|----------------------------------|
| ➔ | Auszuführende Aktion |
| ↪ | Ergebnis der Aktion |
| [2] | Position in Grafik |
| 5-C | Detail C in Abbildung 5 |
| START | Taste drücken |
| 5 Sek | Taste gedrückt halten |
| 5 Sek | Taste 5 Sekunden gedrückt halten |

Bedienelemente

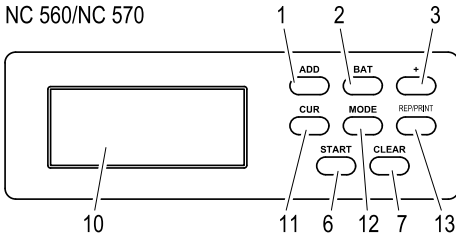
NC 520




NC 540



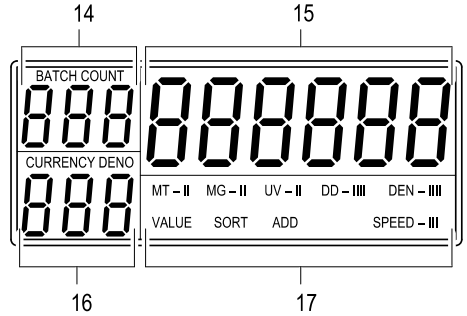
NC 560/NC 570



1

- 1 (ADD) Funktion Addieren aktivieren/deaktivieren
- 2 (BATCH) Funktion Bündeln aktivieren/deaktivieren
- 3 (+) voreingestellte Stückzahl für Funktion Bündeln erhöhen
- 4 Anzeige für Fehlercode, voreingestellte Stückzahl für Bündeln
- 5 Anzeige (Stückzahl der Banknoten)
- 6 (START) Starten nach einem Stopp durch fehlerhafte Banknote
- 7 (CLEAR) Zählergebnisse löschen
- 8 (UV) UV-Prüfung aktivieren/deaktivieren
- 9 (MG) magnetische Prüfung aktivieren/deaktivieren
- 10 Anzeige (Siehe )
- 11 (CUR) Währung auswählen
- 12 (MODE) Funktion auswählen / Sensoren einstellen
- 13 (REP/PRINT) Ergebnisse bei Wertezählung anzeigen oder drucken

Display (NC 560, 570)



2

- 14 Fehlercode, voreingestellte Stückzahl für Bündeln, Stückzahl der Banknoten (bei Wertezählung und Sortieren)
- 15 Stückzahl der Banknoten, Wert der gezählten Banknoten (bei Wertezählung und Sortieren)
- 16 Währung, Banknotenwert (bei Wertezählung und Sortieren)
- 17 Ausgewählte Funktion und eingestellte Empfindlichkeit der Sensoren

Funktionen

Der Umfang der Funktionen ist geräteabhängig.

Zählen (NC 520, 540, 560, 570)

Bei dieser Funktion wird nur die Stückzahl der Banknoten ermittelt. Werden die gezählten Banknoten aus dem Ausgabefach genommen, beginnt die Zählung wieder bei 0.

Werden die gezählten Banknoten im Ausgabefach belassen, wird die Zählung fortgeführt.

Diese Grundfunktion ist bei allen Geräten aktiv, wenn alle anderen Funktionen deaktiviert sind.

Addieren (NC 520, 540, 560, 570)

Werden nacheinander mehrere Bündel von Banknoten in das Einlegfach gelegt, wird die Zählung weitergeführt, auch wenn die gezählten Banknoten aus dem Ausgabefach entnommen wurden.

Erreicht die Stückzahl 9999 bzw. 999999, springt die Anzeige [5]/[15] auf 0 zurück.

➔ (ADD) ➔ Funktion Addieren ist aktiviert/deaktiviert.

Bündeln (NC 520, 540, 560, 570)

Bei dieser Funktion stoppt die Zählung, wenn eine voreingestellte Stückzahl von Banknoten gezählt wurde. Wird das abgezählte Bündel aus dem Ausgabefach entnommen, springt die Anzeige [5]/[15] auf 0 und das nächste Bündel wird abgezählt.

Die Stückzahl der Banknoten kann von 1 bis 999 frei voreingestellt werden. Die voreingestellte Stückzahl wird in der Anzeige [4]/[14] angezeigt.

Liegen vor dem Erreichen der voreingestellten Stückzahl keine Banknoten mehr im Einlegefach, blinkt die Anzeige [5]/[15]. Werden weitere Banknoten in das Einlegefach gelegt, wird der Vorgang fortgesetzt.

➔ **BATCH** ➔ Funktion Bündeln ist aktiviert.

Mit jedem Drücken der Taste wird die Stückzahl in den Schritten 10, 20, 25, 50 und 100 voreingestellt.

Drücken Sie die Taste **BATCH** ein weiteres Mal, um die Funktion zu deaktivieren.

➔ **+** 1x ➔ voreingestellte Stückzahl wird um 1 erhöht.

➔ **+** ➔ voreingestellte Stückzahl zählt automatisch hoch.

➔ **CLEAR** ➔ voreingestellte Stückzahl wird auf 0 gesetzt.

Werteählung (NC 560, 570)

Mit dieser Funktion können Banknoten einer Währung mit unterschiedlichem Wert gemeinsam gezählt werden. Dabei wird der Gesamtwert aller Banknoten sowie die Stückzahl der Banknoten je Notenwert ermittelt.

➔ **CUR**, bis gewünschte Währung (Eur, £, \$ oder ¥) in der Anzeige [16] angezeigt wird.

➔ **MODE**, bis VALUE in der Anzeige [17] erscheint.

Nachdem der Zählvorgang beendet ist:

➔ **REP/PRINT** ➔ Der Banknotenwert [16] und die Stückzahl [17] des entsprechenden Banknotenwerts werden angezeigt.

➔ **REP/PRINT** ➔ Der nächste Banknotenwert wird angezeigt. 4 Sekunden nach dem letzten Tastendruck erscheint wieder der Gesamtwert in der Anzeige [15].

➔ **REP/PRINT** 3 Sek ➔ Stückzahl je Banknotenwert und Gesamtwert werden auf einem Drucker ausgegeben.

• Für die Druckausgabe muss ein Drucker an der RS-232-Schnittstelle angeschlossen sein.

Sortieren (NC 560, 570)

Bei dieser Funktion wird die erste Banknote als Referenz vorgegeben. Erkennt das Gerät eine davon abweichende Banknote, stoppt das Gerät. In der Anzeige [4]/[14] erscheint [F]. Die abweichende Banknote kann aussortiert werden.

Es werden nur die Banknoten gezählt, die der ersten entsprechen. Der Gesamtwert der gezählten Banknoten wird ermittelt.

➔ **CUR**, bis gewünschte Währung (Eur, £, \$ oder ¥) in der Anzeige [16] angezeigt wird.

➔ **MODE**, bis SORT in der Anzeige [17] erscheint.

Nachdem der Zählvorgang beendet ist:

➔ **REP/PRINT** 3 Sek ➔ Stückzahl und Gesamtwert werden auf einem Drucker ausgegeben.

• Für die Druckausgabe muss ein Drucker an der RS-232-Schnittstelle angeschlossen sein.

Prüffunktionen

• Die besten Ergebnisse werden nach einer Aufwärmphase von 3 Minuten erzielt.

Starkes Umgebungslicht kann den Sensor beeinflussen und zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Der Umfang der Prüffunktionen ist geräteabhängig.

Funktion und Empfindlichkeit einstellen (NC 560 und NC 570)

➔ **MODE** 3 Sek ➔ Einstellung der Sensorempfindlichkeit wird aktiviert. Der Sensor wird durch Blinken in der Anzeige [17] und [14] angezeigt.

➔ **+** ➔ Empfindlichkeit wird verändert und in der Anzeige [17] durch Striche hinter dem Sensor angezeigt. Wird kein Strich hinter dem Sensor angezeigt, ist der Sensor ausgeschaltet.

➔ **MODE** ➔ Wechseln zum nächsten Sensor.

Nachdem alle Sensoren eingestellt wurden:

➔ **MODE** ➔ Einstellung wird verlassen.

Zusammenhängend (NC 520, 540, 560, 570)

Diese Funktion löst aus, wenn die Breite der Banknote um 1/3 überschritten wird. Die Anzeige [4]/[14] zeigt dann [E].

Diese Funktion ist immer aktiv.

Halb (NC 520, 540, 560, 570)

Diese Funktion löst aus, wenn die Länge der Banknote kleiner als 70 mm ist. Die Anzeige [4]/[14] zeigt dann *EH*.

Diese Funktion ist immer aktiv.

Doppelt (NC 520, 540, 560, 570)

Diese Funktion löst aus, wenn die Dicke der Banknote größer als 0,16 mm ist. Die Anzeige [4]/[14] zeigt dann *Ed*.

| | |
|-------------|---|
| NC 520, 540 | Diese Funktion ist immer aktiv. |
| NC 560, 570 | Mit Taste MODE und + kann die Funktion aktiviert/ deaktiviert und die Empfindlichkeit eingestellt werden. Die Anzeige [14] zeigt <i>dE</i> . Ist diese Funktion aktiv, wird DEN in der Anzeige [17] angezeigt. |

Breite (NC 560, 570)

Hier wird die Breite der ersten Banknote als Referenz vorgegeben. Wird ausgelöst, wenn die Breite je nach eingestellter Genauigkeit um 3 mm bis 5 mm abweicht. Die Anzeige [14] zeigt dann *dd*.

Mit Taste **MODE** und **+** kann die Funktion aktiviert/ deaktiviert und die Empfindlichkeit eingestellt werden.

Ist diese Funktion aktiv, wird DD in der Anzeige [17] angezeigt.

Ultraviolett (NC 520, 540, 560, 570)

Erkennt fehlerhafte Banknoten durch UV-Licht. Die Anzeige [4]/[14] zeigt bei fehlerhaften Banknoten *EF*.

| | |
|-------------|--|
| NC 520, 540 | Diese Funktion kann über Taste UV aktiviert/ deaktiviert werden. Ist diese Funktion aktiv, leuchtet die Taste UV . |
| NC 560, 570 | Mit Taste MODE und + kann die Funktion aktiviert/ deaktiviert und die Empfindlichkeit eingestellt werden. Ist diese Funktion aktiv, wird UV in der Anzeige [17] angezeigt |

Magnetisch (NC 540, 560, 570)

Erkennt magnetische Farbe auf den Banknoten. Die Anzeige [4]/[14] zeigt bei fehlerhaften Banknoten *EF2*.

| | |
|-------------|---|
| NC 540 | Diese Funktion kann über Taste MG aktiviert/ deaktiviert werden. Ist diese Funktion aktiv, leuchtet die Taste MG . |
| NC 560, 570 | Mit Taste MODE und + kann die Funktion aktiviert/ deaktiviert und die Empfindlichkeit eingestellt werden. Ist diese Funktion aktiv, wird MG in der Anzeige [17] angezeigt. |

Bei den Funktionen Wertezählung und Sortieren ist diese Prüffunktion immer aktiv.

Starke Magnetfelder können den Sensor beeinflussen und zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Metallstreifen (NC 560, 570)

Prüft den Metallstreifen in der Banknote.

Mit Taste **MODE** kann die Funktion aktiviert/ deaktiviert werden.

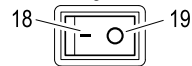
Ist diese Funktion aktiv, wird MT in der Anzeige [17] angezeigt.

Bei der Funktion Wertezählung ist diese Prüffunktion immer aktiv.

Bedienung

Banknotenzählgerät ein- und ausschalten

Das Banknotenzählgerät wird mit einem Schalter auf der Rückseite ein- und ausgeschaltet.



 3

18 Ein

19 Aus

Nach dem Einschalten führt das Gerät eine Selbstdiagnose durch. Während der Selbstdiagnose erscheint *BBBB* bzw. *BBBBBB* in der Anzeige [5]/[15]. Wenn die Selbstdiagnose ohne Fehler abgeschlossen wurde, erscheint *0* in der Anzeige [5]/[15]. Wird ein Fehler festgestellt, wird dieser in der Anzeige [4]/[14] angezeigt (siehe Fehlertabelle).

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, trennen Sie dieses vom Stromnetz.

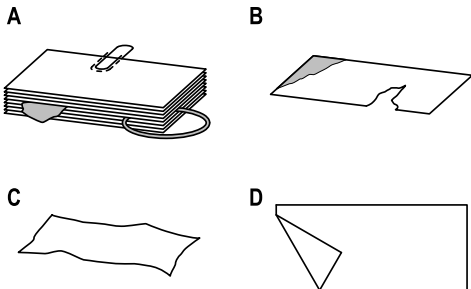
Wählen Sie vor dem Einlegen der Banknoten die gewünschte Funktion aus.

Bei den Geräten NC 560 und NC 570 werden die Einstellungen für jede Währung gespeichert. Wenn

Sie eine Währung auswählen, sind die für diese Währung zuletzt verwendeten Einstellungen aktiv.

Banknoten vorbereiten

Achten Sie auf folgende Punkte, um Funktionsstörungen zu vermeiden.



4

➔ Überprüfen Sie das Banknotenbundel vor dem Einlegen auf Papierschnipsel, Büroklammern, Gummibänder und andere Fremdkörper und entfernen Sie diese (4-A).

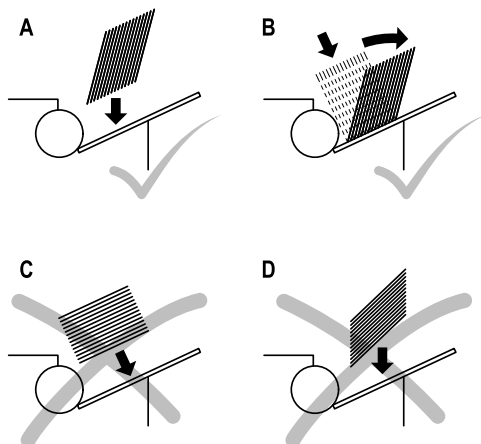
➔ Legen Sie keine beschädigten Banknoten ein (4-B).

➔ Glätten Sie zerknitterte und gefaltete Banknoten, bevor Sie diese einlegen (4-C/D).

➔ Versuchen Sie nicht, zu dicke Scheine oder harte Gegenstände zu zählen.

➔ Fächern Sie die Banknoten auf, um sie voneinander zu lösen.

Banknoten einlegen



5

➔ Verschieben Sie die Banknoten im Bündel so, dass die obere Banknote tiefer liegt als die nächste. Legen Sie die Banknoten so in das Einlegefach (5-A).

Oder

➔ legen Sie das Bündel senkrecht in das Einlegefach und drücken das Bündel nach hinten, so dass sich die Banknoten gegeneinander verschieben (5-B).

➔ Der Zählvorgang startet automatisch.

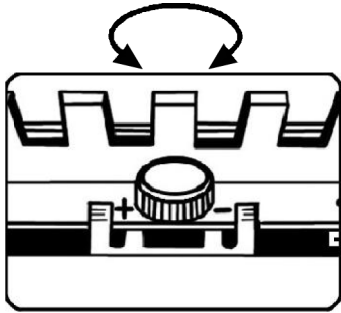
• Falsch eingelegte Banknoten wie in 5-C und 5-D führen zu einer falschen Zählung oder einer Fehlfunktion.

• Da sich die Sicherheitsmerkmale der Banknoten auf beiden Seiten befinden, führen Sie die Zählung für die sichere Erkennung von falschen Banknoten von beiden Seiten durch.

Gummizunge einstellen

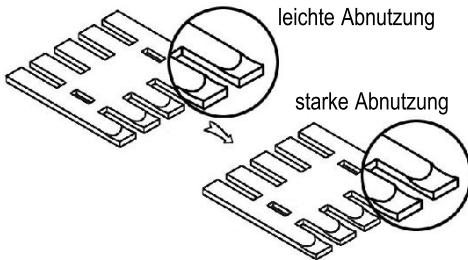
Die Gummizunge im Einlegefach sorgt für den nötigen Widerstand, damit die Banknoten einzeln eingezogen werden. Nach einiger Zeit kann die Gummizunge abgenutzt sein. Dies kann dann zu falschen Zahlergebnissen führen.

Wenn die Gummizunge nur leicht abgenutzt ist, kann es ausreichen, die Höheneinstellung (☒ 6) nachzuzustellen. Der Abstand zwischen der Gummizunge und den Einzugsrollen sollte 0,5 mm betragen.



☒ 6

Wenn die Gummizunge zu stark abgenutzt ist (☒ 7), muss sie gedreht oder ausgetauscht werden.



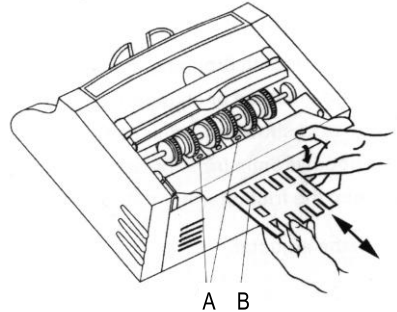
☒ 7

- ➔ Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- ➔ Drücken Sie die Gummizunge nach unten und entnehmen Sie die Gummizunge.

➔ Drehen Sie die Gummizunge, bauen Sie diese erneut ein

➔ oder bauen sie eine neue Gummizunge ein.

➔ Die Aussparung der Gummizunge (☒ 8-B) muss bis zum Anschlag (☒ 8-A) eingeschoben werden.



☒ 8

Softwareupdate

➔ Laden Sie die Datei „update.bin“ von der Olympia Homepage (www.olympia-vertrieb.de) herunter.

➔ Laden Sie die Datei „update.bin“ auf eine Micro-SD-Speicherkarte.

➔ Schalten Sie das Gerät aus.

➔ Stecken Sie die Micro-SD-Speicherkarte auf der Rückseite des Geräts in den dafür vorgesehenen Einschub ein. Die Kontakte zeigen dabei nach unten.

➔ Schalten sie das Gerät ein. ➔ Während des Upgrade erzeugt das Gerät einen Ton und die Anzeige ist leer.

Wenn das Upgrade beendet ist, hört der Ton auf und die Anzeige zeigt wieder normal an.

• Wenn Sie das Softwareupgrade auf mehreren Geräten durchführen wollen, stellen Sie das Attribut der Datei „update.bin“ auf read-only.

Technische Daten

| | |
|------------------------------------|--|
| Modell | NC 520 / NC 540 / NC 560 / NC 570 |
| Kapazität Einlege- und Ausgabefach | 100 Stück bei alten, 200 Stück bei neuen Banknoten |
| Zählgeschwindigkeit | 1.000 Banknoten / Minute |
| Dicke der Banknoten | 0,075 mm bis 0,15 mm |
| Stromversorgung | 230 V/ 50 Hz |
| Stromverbrauch | 50 W |
| Temperatur und Luftfeuchtigkeit | 0 bis 40 °C; 30 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit |
| Abmessungen | 325 x 244 x 154 mm |
| Gewicht | 5,0 kg |

Pflegehinweise

- ➔ Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch reinigen.
- ➔ Reinigen Sie die Sensoren nach jedem Gebrauch.
- ➔ Reinigen Sie den Magnetkopf, die UV-Leuchtröhre und den UV-Sensor mit Alkohol und einem weichen Tuch.
- ➔ Keine Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden.

Selbstdiagnose

| Anzeige | Ursache | Abhilfe |
|---------|--|---|
| E1 | Der linke Zählsensor ist verschmutzt oder beschädigt. | Reinigen Sie den Sensor oder wechseln Sie ihn aus. |
| E2 | Der rechte Zählsensor ist verschmutzt oder beschädigt. | Reinigen Sie den Sensor oder wechseln Sie ihn aus. |
| E3 | Der Magnetkopf ist beschädigt. | Wechseln Sie den Magnetkopf aus. |
| E4 | Die UV-Leuchtröhre ist defekt oder der UV-Sensor ist beschädigt. | Wechseln Sie die UV-Leuchtröhre oder den UV-Sensor aus. |
| E5 | Der Sensor im Einlegefach ist verschmutzt oder beschädigt. | Reinigen Sie den Sensor oder wechseln Sie ihn aus. |
| E6 | Der Sensor im Ausgabefach ist verschmutzt oder beschädigt. | Reinigen Sie den Sensor oder wechseln Sie ihn aus. |

Fehlertabelle

| Anzeige | Prüffunktion | Sensordarstellung |
|---------|-----------------------------|-------------------|
| EC | zusammenhängend | (immer aktiv) |
| EH | halbe Scheine | (immer aktiv) |
| EJ | Stau der Scheine | - |
| Ed | Doppelte Scheine / Dichte | DEN |
| dd | Breite des Scheins | DD |
| CF-1 | ultraviolett | UV |
| CF-2 | magnetische Farbe | MG |
| CF-3 | Falsche Note beim Sortieren | - |
| CF-4 | infrarot | IR |
| CF-5 | Länge des Scheins | 3D |
| CF-6 | Bedruckung des Scheins | CIS |

Entsorgung



Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich verpflichtet, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen!

Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.

Garantie

Lieber Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt der Marke Olympia entschieden haben. Sollte sich an Ihrem Gerät wider Erwarten ein technisches Problem ergeben, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Die Garantiezeit für Ihr Gerät beträgt 24 Monate.
- Bewahren Sie unbedingt den Kaufbeleg und die Originalverpackung auf.
- Sollte ein Problem auftreten, rufen Sie bitte zuerst unsere Hotline an:

0180 5 007514

(Kosten aus dem dt. Festnetz bei Drucklegung: 14 ct/Min., maximal 42 ct/Min. aus den Mobilfunknetzen)

Oft kann unser Fachpersonal telefonisch weiterhelfen.

- Kann jedoch der Fehler telefonisch nicht beseitigt werden, bitten wir Sie, das Gerät in der Originalverpackung an folgende Anschrift zu senden:

Service-Center Hattingen

Zum Kraftwerk 1

45527 Hattingen

Garantiereparaturen können nur mit beigelegtem Kaufbeleg erfolgen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Olympia Business Systems Vertriebs GmbH

Operating Manual



Please read and observe the following information and keep the operating manual available for future reference!

Safety Information

WARNING!

- Risk of suffocation through small parts, packaging and protective foils!
- ➔ Keep children away from the product and its packaging!

CAUTION!

- Risk through infeed rollers!
- ➔ Keep fingers, hair etc. away from the infeed.
- Risk of tripping due to improperly laid cable!
- ➔ Lay cables so that people cannot trip over them.

ATTENTION!

- Risk of property damage!
- ➔ Ensure no foreign bodies, such as paper clips, rubber bands, etc. get into the infeed.
- ➔ Prevent exposure to environmental affects, e.g. from smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.
- ➔ Repairs may only be carried out by appropriately trained specialists.

Intended Use

The bank note counter with validation functions, subsequently referred to as a bank note counter, serves to count bank notes. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Despite comprehensive testing by an appropriately approved authority, it is impossible to fully rule out the risk that a counterfeit bank note is not detected. In the same way, an authentic bank note can be detected as being faulty due to soiling or some other external influence. Therefore, test bank notes detected as being faulty several times and, in the case of doubt, consult your bank institution.

Only use in suitable conditions.

Prevent exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Scope of Delivery

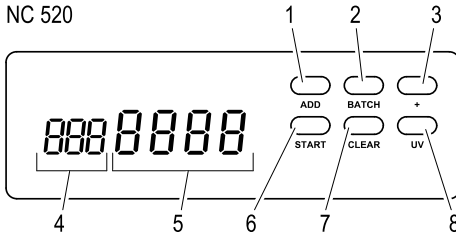
- Bank note counter
- Power cable
- Brush
- Operating Manual

Display and Notation

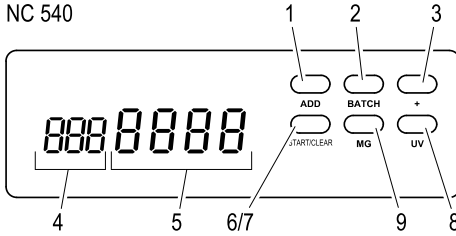
| | |
|-------|---------------------------------------|
| ➔ | Action to be completed |
| ↪ | Result of the action |
| [2] | Reference number in the illustrations |
| | Detail C in Figure 5 |
| | Press the button |
| | Press and keep the button pressed |
| 5 sec | Press the button for 5 seconds |

Operating Elements

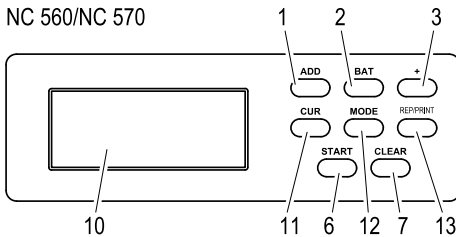
NC 520



NC 540



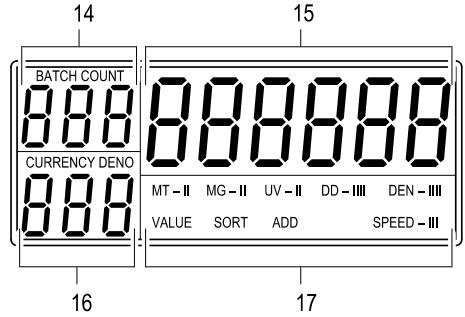
NC 560/NC 570



1

- 1 **ADD** Activate/Deactivate the Add function
- 2 **BATCH** Activate/Deactivate the Batch function
- 3 **+** Increase the quantity preset for the Batch function
- 4 Error code display / Quantity preset for batch
- 5 Display (number of bank notes)
- 6 **START** Restart following a stoppage due to faulty bank note
- 7 **CLEAR** Delete the counter result
- 8 **UV** Activate/Deactivate UV test
- 9 **MG** Activate/Deactivate magnetic test
- 10 Display (refer to 2)
- 11 **CUR** Select the currency
- 12 **MODE** Select a function / Set sensors
- 13 **REP/PRINT** Display or print results of value count

Display (NC 560, 570)



2

- 14 Error code / Preset quantity for batches / Quantity of bank notes (for value count and sorting)
- 15 Quantity of bank notes / Value of bank notes counted (for value count and sorting)
- 16 Currency / Bank note value (for value count and sorting)
- 17 Function selected and sensitivity set for the sensors

Functions

The range of functions is dependent on the machine concerned.

Counting (NC 520, 540, 560, 570)

This function simply establishes the quantity of bank notes. When the bank notes counted are removed from the output tray, counting resumes from 0.

If the bank notes counted are left in the output tray, counting resumes from the last number.

This basic function is activated on all the machines when all the other functions are deactivated.

Adding (NC 520, 540, 560, 570)

If several bundles of bank notes are stacked in the in-feed tray one after the other, counting continues even if the bank notes counted are removed from the output tray.

If the quantity reaches 9999 or 999999, the display [5]/[15] skips back to 0.

➔ **ADD** ➔ The Add function is activated/deactivated.

Batch (NC 520, 540, 560, 570)

This function causes counting to stop when the preset quantity of bank notes has been counted. If the counted batch of bank notes is removed from output tray, the display [5]/[15] skips back to 0 and the next batch is counted.


The quantity of bank notes can be set to any number between 1 and 999. The preset quantity appears in the display [4]/[14].

If the infeed tray becomes empty before the quantity set is reached, the display [5]/[15] flashes. If more bank notes are then inserted in the infeed tray, the process is resumed.

➔ **BATCH** ➔ The Batch function is activated.

Each time the button is pressed, the quantity set is increased in steps of 10, 20, 25, 50 and 100. Press the **BATCH** button one more to deactivate the function.

➔ **+** 1x ➔ The preset quantity is increased by 1.

➔ **+**  ➔ The preset quantity is increased automatically.

➔ **CLEAR** ➔ The preset quantity is reset to 0.

Currency (NC 560, 570)

This function enables bank notes with a different value but of the same currency to be counted in one operation. In this case, the machine establishes the total value of all the bank notes and the quantity of bank notes according to each specific value.


➔ **CUR** until the required currency (EUR, £L, GBP or 5EH) appears in the display [16].

➔ **MODE** until VALUE appears in the display [17].

When the counting process has finished:

➔ **REP/PRINT** ➔ The value of the bank notes [16] and quantity [17] of the corresponding bank note according to its value.

➔ **REP/PRINT** ➔ The next bank note value appears. 4 seconds after the last button was pressed, the total value reappears in the display [15].

➔ **REP/PRINT** 3 sec.  ➔ The quantities of the individual bank notes and the total value are printed out on a printer.

• To be able to print, a printer must be connected at the RS-232 port.

Sorting (NC 560, 570)

With this function, the first bank note is used as a reference for those following. If the machine detects a bank note which deviates from it, the machine stops. The display [4]/[14] shows **CF3**. The deviating bank note can be sorted out.

Only those bank notes are counted which match the first note. The total value of bank notes counted is also established.

➔ **CUR** until the required currency (EUR, £L, GBP or 5EH) appears in the display [16].

➔ **MODE** until SORT appears in the display [17].

When the counting process has finished:

➔ **REP/PRINT** 3 sec.  ➔ The quantity and total value are printed out on a printer.

• To be able to print, a printer must be connected at the RS-232 port.


Validation functions

• The best results are achieved after a warm-up phase of 3 minutes.

Bright ambient light can affect the sensor and falsify results.

The range of validation functions is dependent on the machine concerned.

Setting the Function and Sensitivity (NC 560 and NC 570)

➔ **MODE** 3 sec.  ➔ The function to set the sensor sensitivity is activated. The sensor is indicated by flashing in the display [17] and [14].

➔ **+** ➔ The sensitivity is altered and indicated in the display [17] by bars following the sensor. If there is no bar displayed following the sensor, the sensor is switched off.

➔ **MODE** ➔ Move to the next sensor.

After all the sensors have been set:

➔ **MODE** ➔ Exit from the setting function.

Connected (NC 520, 540, 560, 570)

This function is triggered when the width of the bank note is exceeded by 1/3. The display [4]/[14] then shows **EL**.

This function is always active.

Half (NC 520, 540, 560, 570)

This function is triggered when the length of the bank note is less than 70 mm. The display [4]/[14] then shows $E H$.

This function is always active.

Doubled (NC 520, 540, 560, 570)

This function is triggered when the thickness of the bank note is greater than 0.16 mm. The display [4]/[14] then shows $E d$.

| | |
|-------------|--|
| NC 520, 540 | This function is always active. |
| NC 560, 570 | Press the MODE and + buttons to activate/deactivate the function and set the sensitivity. The display [14] shows $d E$. If this function is active, DEN appears in the display [17]. |

Width (NC 560, 570)

This function defines the width of the first bank note as the reference width. The sensor is triggered when the width of a bank note deviates by 3 to 5 mm, depending on the accuracy setting. The display [14] then shows $d d$.

Press the **MODE** and **+** buttons to activate/deactivate the function and set the sensitivity.

If this function is active, DD appears in the display [17].

Ultraviolet (NC 520, 540, 560, 570)

Faulty bank notes are detected by means of UV light. In the case of faulty bank notes, the display [4]/[14] shows $E F I$.

| | |
|-------------|--|
| NC 520, 540 | This function can be activated/deactivated by means of the UV button. If this function is activated, the UV button lights up. |
| NC 560, 570 | Press the MODE and + buttons to activate/deactivate the function and set the sensitivity. If this function is active, UV appears in the display [17]. |

Magnetic (NC 540, 560, 570)

This function detects magnetic colour on the bank notes. In the case of faulty bank notes, the display [4]/[14] shows $E F 2$.

| | |
|-------------|--|
| NC 540 | This function can be activated/deactivated by means of the MG button. If this function is activated, the MG button lights up. |
| NC 560, 570 | Press the MODE and + buttons to activate/deactivate the function and set the sensitivity. If this function is active, MG appears in the display [17]. |

i This validation function is always active when the value count and sorting functions are on.
Strong magnetic fields can affect the sensor and falsify results.

Metallic strips (NC 560, 570)

This function monitors the metallic strips in the bank notes.

The function can be activated/deactivated by pressing the **MODE** button.

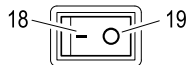
If this function is active, MT appears in the display [17].

i This function is always active with the value count function.

Operation

Switching the Bank Note Counter On/Off

The bank note counter is switched on and off using a switch on the rear of the machine.



 3

18 On
19 Off

After switching the machine on, it performs a self-diagnosis. During the self-diagnosis, 0000 or 000000 appears in the display [5]/[15]. When the self-diagnosis has finished without any errors, 0 appears in the display [5]/[15]. If an error is detected, it is indicated in the display [4]/[14] (refer to Error Table).

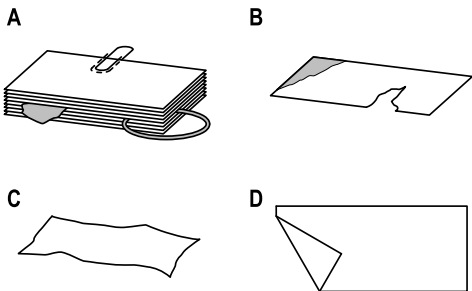
i If the machine will not be used for a longer period, disconnect it from the power outlet.

➔ Select the function required before inserting bank notes in the machine.




i In the case of the NC 560 and NC 570, the settings are saved for each currency. When you select a currency, the settings last defined for this currency are activated.

Preparing Bank Notes

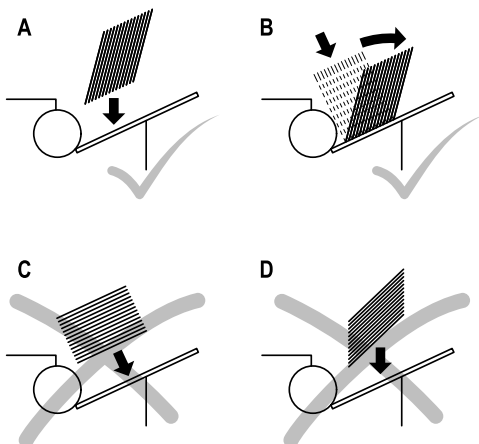
Pay attention to the following points to prevent malfunctions.




 4

- ➔ Check the bundle of bank notes for paper clippings, paper clips, rubber bands and other foreign bodies, and remove them, before inserting the bundle in the machine ( 4-A).
- ➔ Do not insert any damaged bank notes ( 4-B).
- ➔ Smoothen any creased and folded bank notes before inserting them ( 4-C/D).
- ➔ Do not attempt to count notes which are too thick or hard items.
- ➔ Fan out the bank notes to separate them prior to insertion.


Inserting Bank Notes





 5

- ➔ Slide and fan the bank notes in the bundle so that the top bank note is somewhat lower than the one following. Insert the bank notes in the infeed tray as illustrated ( 5-A).

Or

- ➔ insert the bundle vertically in the infeed tray and push the bundle to the rear so that the bank notes shift against each other ( 5-B).


↳ The counting process starts up automatically.

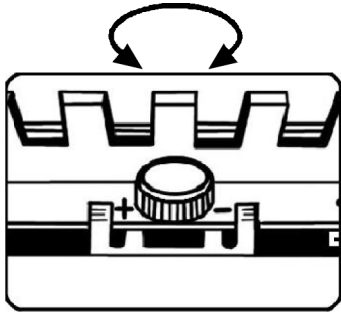
i Bank notes which are inserted incorrectly, as illustrated in  5-C and  5-D lead to an improper count or malfunction.

i Since the security features of bank notes are provided on both sides, the process for detecting counterfeit notes is performed reliably on both sides.

Positioning the Rubber Tongue

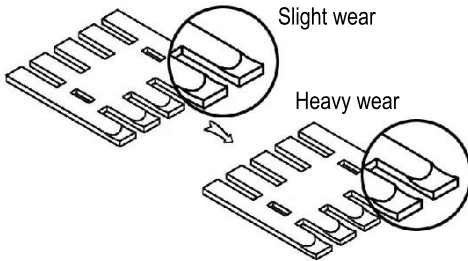
The rubber tongue in the infeed tray provides the necessary resistance to ensure the bank notes are drawn in individually. The rubber tongue can become worn after a time. This can lead to incorrect results.

When the rubber tongue is only slightly worn, it may be sufficient to readjust its height ( 6). The clearance between the rubber tongue and infeed rollers should be 0.5 mm.



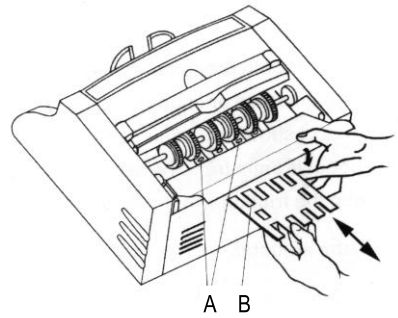
6

When the rubber tongue has worn too much (7), it must be turned around or replaced.



7

- ➔ Switch the machine off and disconnect the power plug.
- ➔ Press the rubber tongue downwards and remove it.
- ➔ Turn the rubber tongue and reinstall it or install a new rubber tongue.
- ➔ The recesses in the rubber tongue (8-B) must be pushed in as far as possible (8-A).



8

Software Update

- ➔ Download the "update.bin" file from the Olympia homepage (www.olympia-vertrieb.de).
- ➔ Load the "update.bin" on a Micro-SD memory card.
- ➔ Switch the machine off.
- ➔ Insert the Micro-SD memory card in the corresponding slot provided on rear of the machine. The contacts must point downwards.
- ➔ Switch the machine on. ➔ During the upgrade process, the machine produces a noise and the display remains empty.

When the upgrade has been completed, the noise stops and the display appears as normal.

- If you want to complete the software update on several machines, set the "update.bin" file attribute to "read only".

Technical Data

| | |
|--------------------------------------|---|
| Model | NC 520 / NC 540 / NC 560 / NC 570 |
| Infeed tray and output tray capacity | 100 old bank notes, 200 new bank notes |
| Counting speed | 1,000 bank notes / minute |
| Thickness of bank notes | 0.075 mm to 0.15 mm |
| Power supply | 230 V/ 50 Hz |
| Power consumption | 50 W |
| Temperature and rel. humidity | 0 to 40 °C; 30 to 95% relative humidity |
| Dimensions | 325 x 244 x 154 [mm] |
| Weight | 5.0 kg |

Care Instructions

- ➔ Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- ➔ Clean the sensors after each use.
- ➔ Clean the magnetic head, UV lamp tube and UV sensor using a soft cloth moistened with isopropyl alcohol.
- ➔ Do not use any cleaning agents or solvents.

Self-diagnosis

| Display | Cause | Solution |
|---------|--|---------------------------------------|
| E1 | The left-hand counting sensor is soiled or damaged. | Clean or change the sensor. |
| E2 | The right-hand counting sensor is soiled or damaged. | Clean or change the sensor. |
| E3 | The magnetic head is defective. | Change the magnetic head. |
| E4 | The UV lamp tube is defective or the UV sensor is damaged. | Change the UV lamp tube or UV sensor. |
| E5 | The sensor in the infeed tray is soiled or damaged. | Clean or change the sensor. |
| E6 | The sensor in the output tray is soiled or damaged. | Clean or change the sensor. |

Error Table

| Display | Test Function | Sensor Indication |
|---------|----------------------------------|-------------------|
| EC | Stuck together | (Always active) |
| EH | Half bank notes | (Always active) |
| EJ | Jammed bank notes | - |
| Ed | Double bank notes / Density | DEN |
| dd | Width of bank note | DD |
| CF-1 | Ultraviolet test | UV |
| CF-2 | Magnetic ink test | MG |
| CF-3 | Incorrect bank note when sorting | - |
| CF-4 | Infrared test | IR |
| CF-5 | Length of bank note | 3D |
| CF-6 | Imprint on bank note | CIS |

Disposal



In order to dispose of your device, take it to a collection point provided by your local public waste authorities (e.g. recycling centre). According to laws on the disposal of electronic and electrical devices, owners are obliged to dispose of old **electronic and electrical devices** in a separate waste container. The adjacent symbol indicates that the device must not be disposed of in normal domestic waste!

Packaging materials must be disposed of according to local regulations.

Guarantee

Dear Customers,
we are pleased that you have chosen this equipment. In the case of a defect, please return the device together with the receipt and original packing material to the point-of-sale.

Mode d'emploi



Veillez lire et observer les informations suivantes et conserver ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter en cas de besoin !

Consignes de sécurité

AVERTISSEMENT!

- Risque d'étouffement lié à des éléments de petite taille, des films d'emballage et de protection !
- ➔ Tenir les enfants à l'écart du produit et de son emballage !

PRUDENCE !

- Danger dû aux rouleaux d'entraînement !
- ➔ Tenir les doigts, les cheveux, etc à l'écart de l'introducteur.
- Risque de trébucher suite à des câbles posés de manière non professionnelle !
- ➔ Poser les câbles de sorte que personne ne puisse trébucher dessus !

ATTENTION!

- Menaces de dommages matériels.
- ➔ Ne pas introduire de corps étrangers tels que trombones, élastiques, etc.
- ➔ Éviter des influences provenant de l'environnement telles que fumée, poussière, vibrations, produits chimiques, humidité, grande chaleur ou ensoleillement direct.
- ➔ Faire exécuter les réparations uniquement par du personnel spécialisé et qualifié.

Utilisation conforme à l'usage

La compteuse de billets de banque avec fonctions détection - appelée ci-dessous compteuse de billets de banque - sert à compter les billets de banque. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à son usage. Des modifications ou changements effectués d'un propre gré sont interdits. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et ne tentez pas de le réparer vous-même.

Malgré un ample contrôle effectué par un centre agréé, il n'est pas possible d'exclure un risque résiduel de non détection de billets de banques incorrects. De vrais billets de banque peuvent également être détectés comme incorrects en raison de salissures ou d'autres influences extérieures. C'est pourquoi il vous faut vérifier plusieurs fois les billets incorrects et vous adresser à votre banque en cas de doute.





Utiliser l'appareil uniquement dans un environnement approprié

Éviter toutes sortes de nuisances comme la fumée, la poussière, les vibrations, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou l'ensoleillement direct.

Contenu du coffret

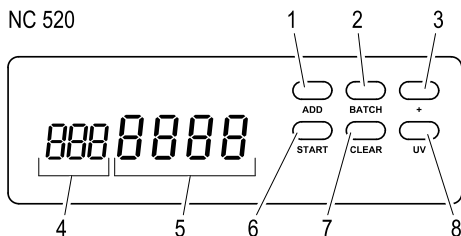
- Compteuse de billets de banque
- Câble secteur
- Brosse
- Mode d'emploi

Représentations et notations

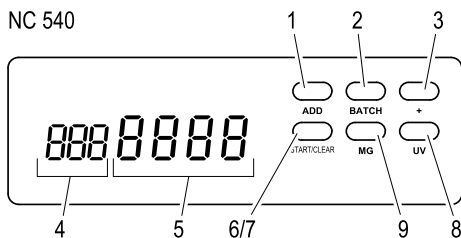
| | |
|--|---|
| ➔ | Action à effectuer |
| ↔ | Résultat de l'action |
| [2] | Position dans le graphique |
|  5-C | Détail C dans la figure 5 |
|  | Appuyer sur la touche représentée |
|  | Maintenir cette touche appuyée |
| 5 sec.  | Maintenir cette touche appuyée pendant 5 secondes |

Éléments de manipulation

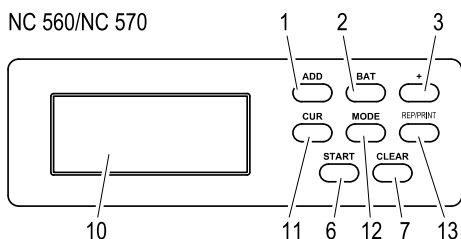
NC 520




NC 540

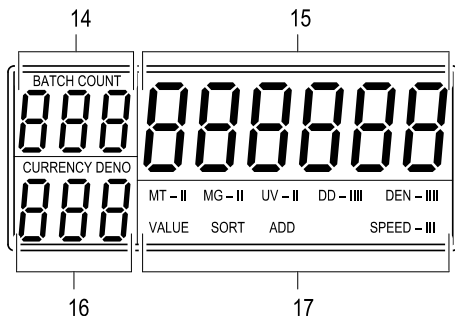


NC 560/NC 570



- 1 (ADD) Activer / Désactiver la fonction Addition
- 2 (BATCH) Activer / Désactiver la fonction mise en lots
- 3 (+) Augmenter la quantité préréglée pour la fonction mise en lots
- 4 Affichage du code erreur, quantité préréglée pour la fonction mise en lots
- 5 Affichage (quantité de billets de banque)
- 6 (START) Démarrage après un arrêt dû à un billet incorrect
- 7 (CLEAR) Effacer le résultat du comptage
- 8 (UV) Activer / Désactiver la détection par UV
- 9 (MG) Activer / Désactiver la détection magnétique
- 10 Affichage (voir )
- 11 (CUR) Sélectionner la devise
- 12 (MODE) Sélectionner la fonction / Régler les capteurs
- 13 (REP/PRINT) Afficher ou imprimer le comptage des valeurs

Écran (NC 560, 570)



- 14 Code erreur, quantité préréglée pour la fonction mise en lots, quantité de billets (comptage des valeurs et triage)
- 15 Quantité des billets, valeur des billets comptés (comptage des valeurs et triage)
- 16 Devise, valeur des billets (comptage des valeurs et triage)
- 17 Fonction sélectionnée et réglage de la sensibilité des capteurs

Fonctions

Le nombre des fonctions dépend de l'appareil.

Comptage (NC 520, 540, 560, 570)

Cette fonction permet uniquement de déterminer la quantité de billets. Si les billets comptés sont retirés du bac de sortie, le comptage recommence à 0.

Si les billets comptés restent dans le bac de sortie, le comptage continue.

Cette fonction de base est activée quand toutes les autres fonctions sont désactivées.

Addition (NC 520, 540, 560, 570)

Si vous introduisez plusieurs lots de billets les uns après les autres dans le bac d'alimentation, le comptage continue même si les billets comptés sont retirés du bac de sortie.

Si la quantité atteint 9999 ou 999999, l'affichage [5]/[15] retourne sur 0.

➔ (ADD) ➔ La fonction Addition est activée / désactivée.

Mise en lots (NC 520, 540, 560, 570)


Avec cette fonction le comptage s'arrête quand une quantité préréglée de billets a été comptée. Si vous retirez le lot du bac de sortie, l'affichage [5]/[15] retourne sur 0 et le comptage du prochain lot commence.

Vous pouvez préréglé à votre gré la quantité de billets de 1 à 999. Cette quantité préréglée s'affiche sur l'écran [4]/[14].

S'il n'y a plus de billets dans le bac d'alimentation avant d'avoir atteint la quantité préréglée, l'affichage [5]/[15] clignote. Si vous placez d'autres billets dans le bac, le comptage continue.

➔ **BATCH** ➔ La fonction Mise en lots est activée. À chaque appui de la touche, la quantité est préréglée en pas de 10, 20, 25, 50 et 100. Appuyez une nouvelle fois sur la touche **BATCH** pour désactiver cette fonction.

➔ **+** 1x ➔ La quantité préréglée est d'augmentée de 1.

➔ **+**  ➔ La quantité préréglée compte automatiquement en croissant.

➔ **CLEAR** ➔ La quantité préréglée est posée sur 0.

Comptage des valeurs (NC 560 et 570)

Cette fonction permet de compter ensemble des billets d'une devise de valeur différente. Elle détermine la valeur totale de tous les billets ainsi que la quantité de billets par valeur.


➔ **CUR** jusqu'à ce que la devise souhaitée (EUR, £L, GBP ou 5EH) s'affiche sur l'écran [16].


➔ **MODE** jusqu'à ce que VALUE s'affiche sur l'écran [17].

Lorsque le comptage est terminé :

➔ **REP/PRINT** ➔ La valeur des billets [16] ainsi que la quantité [17] de la valeur des billets correspondante s'affichent.

➔ **REP/PRINT** ➔ La valeur suivante s'affiche. 4 secondes après avoir appuyé une dernière fois sur la touche, le cumul s'affiche [15].

➔ **REP/PRINT** 3 sec  ➔ La quantité par valeur de billets ainsi que le cumul sont dans la sortie imprimante.

 Pour pouvoir imprimer, une imprimante doit être raccordée à l'interface RS-232.

Triage (NC 560 et 570)


Avec cette fonction, c'est le premier billet qui sert de référence. Si l'appareil reconnaît un billet différent, il s'arrête. Sur l'affichage [4]/[14] apparaît EF3. Vous pouvez extraire le billet.


Seuls les billets correspondant au premier sont comptés. La valeur totale des billets comptés est déterminée.

➔ **CUR** jusqu'à ce que la devise souhaitée (EUR, £L, GBP ou 5EH) s'affiche sur [16].


➔ **MODE** jusqu'à ce que SORT s'affiche sur l'écran [17].

Lorsque le comptage est terminé :

➔ **REP/PRINT** 3 sec  ➔ La quantité ainsi que la valeur totale sont dans la sortie imprimante.

 Pour pouvoir imprimer, une imprimante doit être raccordée à l'interface RS-232.


Fonctions de détection

 Les meilleurs résultats sont obtenus après la phase d'échauffement de 3 minutes.

Un fort éclairage environnant peut influencer sur le capteur et conduire à des résultats erronés.

Le nombre des fonctions de détection dépend de l'appareil.

Régler fonction et sensibilité (NC 560 et NC 570)

➔ **MODE** 3 sec  ➔ Le réglage de la sensibilité des capteurs est activée. Le capteur est indiqué par le clignotement dans l'affichage [17] et [14].

➔ **+** ➔ La sensibilité est modifiée et apparaît dans l'affichage [17] sous forme de traits derrière le capteur. Si aucun trait ne s'affiche derrière le capteur, celui-ci est désactivé

➔ **MODE** ➔ Passage au prochain capteur.

Après que tous les capteurs ont été réglés :

➔ **MODE** ➔ Le réglage est terminé.

D'un seul tenant (NC 520, 540, 560, 570)

Cette fonction se déclenche quand la largeur du billet est dépassé d'1/3. L'affichage [4]/[14] indique alors EF.

Cette fonction est toujours active.

Moitié (NC 520, 540, 560, 570)

Cette fonction se déclenche quand la longueur du billet est inférieure à 70 mm. L'affichage [4]/[14] indique alors EH.

Cette fonction est toujours active.

Double (NC 520, 540, 560, 570)

Cette fonction se déclenche quand l'épaisseur du billet est supérieure à 0,16 mm. L'affichage [4]/[14] indique alors *E_d*.

| | |
|-------------|---|
| NC 520, 540 | Cette fonction est toujours active. |
| NC 560, 570 | La touche (MODE) et (+) permet d'activer / de désactiver la fonction et de régler la sensibilité. L'affichage [14] indique <i>dE</i> . Si cette fonction est active, DEN s'affiche sur [17]. |

Largeur (NC 560 et 570)

Avec cette fonction, c'est la largeur du premier billet qui sert de référence. Elle se déclenche quand la largeur diffère de 3 à 5 mm selon l'exactitude réglée. L'affichage [14] indique alors *dd*.

La touche **(MODE)** et **(+)** permet d'activer / de désactiver la fonction et de régler la sensibilité.

Si cette fonction est active, DD s'affiche sur [17].

Ultraviolet (NC 520, 540, 560, 570)

Détection par UV de billets incorrects. L'affichage [4]/[14] indique *CF* / en cas de billets incorrects.

| | |
|-------------|---|
| NC 520, 540 | Vous pouvez activer / désactiver cette fonction avec la touche (UV) . Si cette fonction est activée, la touche (UV) est allumée. |
| NC 560, 570 | La touche (MODE) et (+) permet d'activer / de désactiver la fonction et de régler la sensibilité. Si cette fonction est activée, UV s'affiche sur [17]. |

Magnétique (NC 540, 560, 570)

Détecte l'encre magnétique sur les billets. L'affichage [4]/[14] indique *CF₂* en cas de billets incorrects.

| | |
|-------------|---|
| NC 540 | Vous pouvez activer / désactiver cette fonction avec la touche (MG) . Si cette fonction est activée, la touche (MG) est allumée. |
| NC 560, 570 | La touche (MODE) et (+) permet d'activer / de désactiver la fonction et de régler la sensibilité. Si cette fonction est activée, MG s'affiche sur [17]. |

i Cette fonction de détection est toujours activée avec les fonctions Comptage des valeurs et Triage. De forts champs magnétiques peuvent influencer sur le capteur et conduire à des résultats erronés.

Fils métalliques (NC 560 et 570)

Vérifie les fils métalliques dans le billet.

La touche **(MODE)** permet d'activer / de désactiver cette fonction.

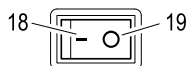
Si cette fonction est activée, MT s'affiche sur [17].

i Cette fonction de détection est toujours activée avec la fonction Comptage des valeurs.

Utilisation

Brancher et débrancher la compteuse de billets de banque

Vous branchez et débranchez la compteuse de billets de banque à l'aide de l'interrupteur situé à l'arrière.



18 Branchée

19 Débranchée

Après son branchement, l'appareil effectue un autodiagnostic. Pendant cette action apparaît *BBBB* ou *BBBBBB* sur l'écran [5]/[15]. Si l'autodiagnostic s'est terminé sans faute, *B* s'affiche sur [5]/[15]. Si une erreur est constatée, celle-ci s'affiche sur [4]/[14] (voir tableau des erreurs).

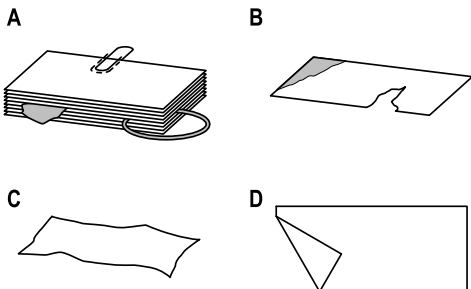
i Retirez l'appareil du secteur si vous n'avez pas l'intention d'utiliser pendant un certain temps.

➔ Sélectionnez la fonction de votre choix avant d'introduire les billets de banque.


• Avec les appareils NC 560 et NC 570, les réglages sont sauvegardés pour chaque devise. Si vous sélectionnez une devise, les réglages utilisés en dernier pour celle-ci sont activés.

Préparer les billets


Respectez les points suivants afin d'éviter des dérangements dans le fonctionnement.



 4

➔ Avant d'introduire la liasse de billets, vérifier si celle-ci contient des rognures de papier, des trombones, des élastiques et autres corps étrangers et les retirer ( 4-A).

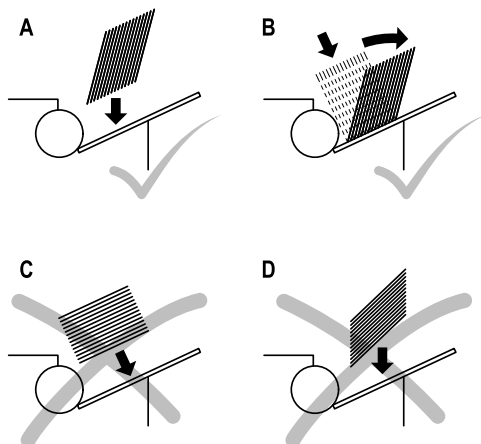
➔ Ne pas introduire de billets endommagés ( 4-B).

➔ Lisser les billets froissés et pliés avant de les introduire ( 4-C/D).


➔ Ne pas essayer de compter des billets trop épais ou des objets trop durs.

➔ Mettez les billets en éventail pour les desserrer.


Introduire les billets





 5

➔ Déplacer les billets de la liasse de telle sorte que le billet supérieur soit plus bas que le suivant. Introduire ainsi les billets dans le bac d'alimentation ( 5-A).

Ou

➔ introduire la liasse à la verticale dans le bac d'alimentation et la presser vers l'arrière, de sorte que les billets se poussent les uns contre les autres ( 5-B).


↪ Le comptage démarre automatiquement.

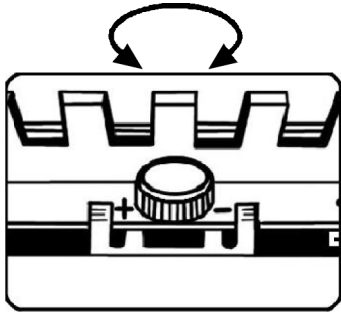
• Des billets introduits incorrectement comme représenté aux figures  5-C et  5-D conduisent à un comptage ou une fonction incorrect (e).

• Les critères de sécurité des billets se trouvant sur les deux côtés, effectuer le comptage des deux côtés pour parvenir à une détection sûre de faux billets.


Régler la languette de caoutchouc

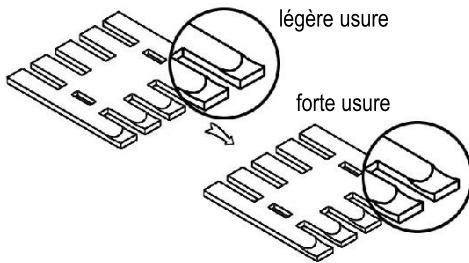
La languette de caoutchouc assure la résistance nécessaire pour que les billets puissent être tirés un par un. Elle peut s'user au bout de quelques temps. Ceci peut conduire à des résultats de comptage erronés.

Lorsque la languette n'est que légèrement usée, il peut être suffisant de réajuster le réglage en hauteur ( 6). La distance entre la languette et les rouleaux d'entraînement doit être de 0,5 mm.





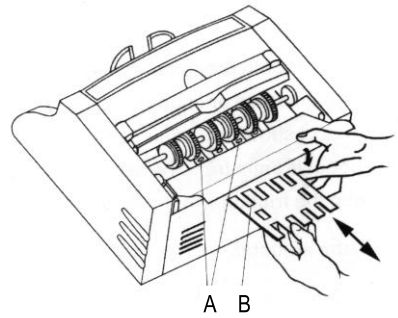
 6

Lorsque la languette est trop usée ( 7), il faut la tourner ou la remplacer.



 7

- ➔ Débrancher l'appareil et retirer la fiche.
- ➔ Pousser la languette vers le bas et la retirer.
- ➔ La tourner, la remonter
- ➔ ou en remonter une nouvelle.
- ➔ Pousser l'encoche de la languette ( 8-B) jusqu'en butée ( 8-A).



 8

Mise à jour du logiciel

- ➔ Télécharger le fichier „update.bin“ du site Internet Olympia (www.olympia-vertrieb.de).
- ➔ Télécharger le fichier „update.bin“ sur une carte mémoire microSD.
- ➔ Débrancher l'appareil.
- ➔ Introduire la carte-mémoire microSD située à l'arrière de l'appareil dans la fente prévue à cet effet. S'assurer que les contacts sont orientés vers le bas.
- ➔ Brancher l'appareil. ➔ Pendant sa mise à jour, l'appareil émet un son et l'affichage est vide.

Lorsque celle-ci est terminée, le son s'arrête et l'affichage redevient normal.

- Si vous désirez effectuer la mise à jour sur plusieurs appareils, placez l'attribut du fichier „update.bin“ sur read-only.

Données techniques

| | |
|---|--|
| Modèle | NC 520 / NC 540 / NC 560 / NC 570 |
| Capacité du bac d'alimentation et de sortie | 100 billets pour les anciens et 200 billets pour les nouveaux. |
| Vitesse de comptage : | 1.000 billets / minute |
| Épaisseur des billets | 0,075 mm à 0,15 mm |
| Alimentation en courant | 230 V / 50 Hz |
| Consommation de courant | 50 W |
| Température et humidité de l'air | 0 à 40 °C; 30 à 95 % d'humidité relative de l'air |
| Dimensions | 325 x 244 x 154 mm |
| Poids | 5,0 kg |

Remarques d'entretien

- ➔ Nettoyer les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- ➔ Nettoyer les capteur après chaque utilisation.
- ➔ Nettoyer la tête magnétique, les tubes fluorescents et le capteur UV avec de l'alcool et un chiffon doux.
- ➔ Ne pas utiliser de produits d'entretien ou de solvants.

Autodiagnostic

| Affichage | Cause | Remède |
|-----------|---|-------------------------------------|
| E1 | Le capteur de comptage gauche est sale ou endommagé. | Nettoyer ou remplacer le capteur. |
| E2 | Le capteur de comptage droit est sale ou endommagé. | Nettoyer ou remplacer le capteur. |
| E3 | La tête magnétique est endommagée. | La remplacer. |
| E4 | Le tube fluorescent UV est défectueux ou le capteur UV est endommagé. | Remplacer le tube ou le capteur UV. |
| E5 | Le capteur dans le bac d'alimentation est sale ou endommagé. | Le nettoyer ou le remplacer. |
| E6 | Le capteur dans le bac de sortie est sale ou endommagé. | Le nettoyer ou le remplacer. |

Tableau des erreurs

| Affichage | Fonctions de détection | Représentation du capteur |
|-----------|---------------------------|---------------------------|
| EC | D'un seul tenant | (toujours actif) |
| EH | Moitiés de billets | (toujours actif) |
| EJ | Bourrage des billets | - |
| Ed | Billets doubles / Densité | DEN |
| dd | Largeur du billet | DD |
| CF-1 | Ultraviolet | UV |
| CF-2 | Couleur magnétique | MG |
| CF-3 | Faux billet au triage | - |
| CF-4 | Infrarouge | IR |
| CF-5 | Longueur du billet | 3D |
| CF-6 | Impression du billet | CIS |

Élimination



Si vous ne voulez plus vous servir de votre appareil, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'appareils usagés sont tenus d'apporter tous les anciens **appareils électriques et électroniques** dans un collecteur séparé. L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter l'appareil dans les ordures ménagères !

Éliminez les **matériaux d'emballage** conformément au règlement local.

Garantie

Cher client,

Nous sommes très heureux que vous ayez choisi cet appareil.

En cas de défaut, veuillez retourner l'appareil dans son emballage d'origine et accompagné du bon d'achat au magasin où vous l'avez acheté.

Gebruikshandleiding



Lees de volgende informatie door, volg de aanwijzingen op en berg deze gebruikshandleiding voor naslag op!

Veiligheidsinformatie

WAARSCHUWING!

- Gevaar voor verstikking door kleine onderdelen, verpakkings- en beschermfolies!
- ➔ Houd kinderen van het product en zijn verpakking weg!

VOORZICHTIG!

- Gevaar door intrekkrollen!
- ➔ Vingers, haar enz. uit de buurt van de intrek-inrichting houden.
- Gevaar voor struikelen door verkeerd gelegde kabels!
- ➔ Leg kabels zo neer dat niemand erover kan struikelen.

LET OP!

- Gevaar voor schade aan objecten!
- ➔ Geen vreemde voorwerpen zoals paperclips, elastieken enz. in de invoersleuf terecht laten komen.
- ➔ Uitwendige invloeden zoals rook, stof, schokken, chemicaliën, vocht, hitte of directe zonnestraling voorkomen.
- ➔ Reparaties alleen door vakbekwaam personeel laten uitvoeren.

Beoogd gebruik

Het bankbiljetten-telapparaat met controlefuncties - hierna bankbiljetten-telapparaat genoemd - dient voor het tellen van bankbiljetten. Elk ander gebruik is niet toegestaan. Eigenmachtige wijzigingen of ombouw zijn niet toegestaan. Open het apparaat in geen geval zelf en probeer het niet zelf te repareren.

Ondanks een grondige test door een hiervoor aangegeven instantie kan een zeker restrisico voor het niet herkennen van valse bankbiljetten niet worden uitgesloten. Daarnaast kunnen echte bankbiljetten als gevolg van verontreinigingen of door andere uitwendige inwerkingen als vals worden gedetecteerd. Controleer afgekeurde bankbiljetten daarom meermaals en wend u in geval van twijfel tot uw bank.

Alleen in geschikte omgevingen gebruiken

Voorkom belastingen door rook, stof, schokken, chemicaliën, vocht, hitte of directe zonnestraling.

Inhoud van de verpakking

- Bankbiljetten-telapparaat
- Netsnoer
- Borstel
- Gebruikshandleiding

Weergaven en conventies



uit te voeren actie



resultaat van de actie

[2]

positie in afbeelding



detail C in afbeelding 5



knop indrukken



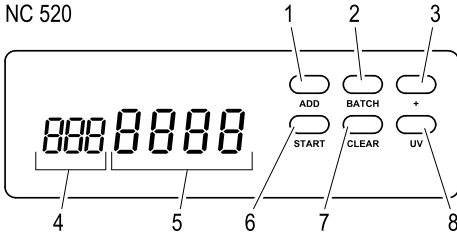
knop ingedrukt houden

5 sec. 

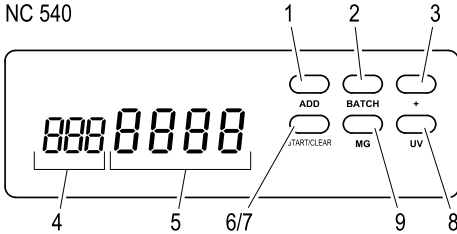
knop 5 seconden ingedrukt houden

Bedieningselementen

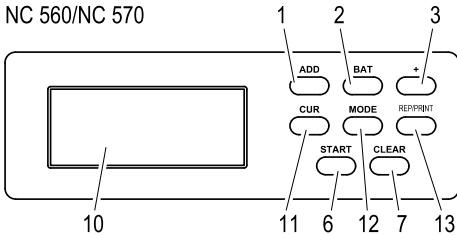
NC 520



NC 540



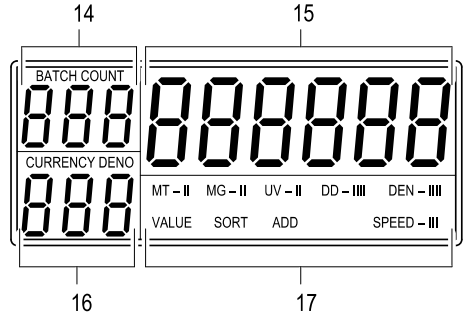
NC 560/NC 570



1

- 1 **ADD** functie Optellen activeren/deactiveren
- 2 **BATCH** functie Bundelen activeren/deactiveren
- 3 **+** vooraf ingesteld aantal stuks voor functie Bundelen verhogen
- 4 Weergave voor foutcode, vooraf ingesteld aantal stuks voor bundelen
- 5 Weergave (aantal bankbiljetten)
- 6 **START** starten na een stop door slecht bankbiljet
- 7 **CLEAR** telresultaten wissen
- 8 **UV** UV-test activeren/deactiveren
- 9 **MG** magnetische test activeren/deactiveren
- 10 Weergave (zie  2)
- 11 **CUR** munteenheid kiezen
- 12 **MODE** functie kiezen / sensoren instellen
- 13 **REP/PRINT** resultaten bij waardetelling weergeven of printen

Display (NC 560, 570)



2

- 14 Foutcode, vooraf ingesteld aantal stuks voor bundelen, aantal bankbiljetten (bij waardetelling en sorteren)
- 15 Aantal bankbiljetten, waarde van de getelde bankbiljetten (bij waardetelling en sorteren)
- 16 Munteenheid, coupure (bij waardetelling en sorteren)
- 17 Gekozen functie en ingestelde gevoeligheid van de sensoren

Functies

De omvang van de functies is afhankelijk van het apparaat.

Tellen (NC 520, 540, 560, 570)

Bij deze functie wordt alleen het aantal bankbiljetten bepaald. Als de getelde bankbiljetten uit het uitvoervak worden genomen, begint de telling weer bij 0. Als men de getelde bankbiljetten in het uitvoervak laat liggen, wordt de telling voortgezet.

Deze basisfunctie is bij alle apparaten actief als alle andere functies gedeactiveerd zijn.

Optellen (NC 520, 540, 560, 570)

Als na elkaar meerdere bundels bankbiljetten in het inlegvak worden gelegd, wordt de telling voortgezet – zelfs als de getelde bankbiljetten uit het uitvoervak genomen zijn.

Als het aantal stuks 9999 c.q. 999999 bereikt, springt het display [5]/[15] naar 0 terug.

➔ **ADD** ➔ functie Optellen is geactiveerd/gedeactiveerd.

Bundelen (NC 520, 540, 560, 570)

Bij deze functie stopt de telling als een vooraf ingesteld aantal stuks bankbiljetten geteld is. Als de afgetelde bundel uit het uitvoervak wordt genomen, springt het display [5]/[15] naar 0 en de volgende bundel wordt afgeteld.


Het aantal bankbiljetten kan van 1 tot en met 999 naar keuze worden ingesteld. Het ingestelde aantal stuks wordt op het display [4]/[14] weergegeven.

Als er geen bankbiljetten meer in het inlegvak liggen voordat het vooraf ingestelde aantal stuks wordt bereikt, knippert het display [5]/[15]. Als nieuwe bankbiljetten in het inlegvak worden gelegd, wordt het proces voortgezet.

➔ **BATCH** ➔ functie Bundelen is geactiveerd.

Bij elke bediening van de toets wordt het aantal stuks in stappen van 10, 20, 25, 50 en 100 ingesteld. Druk nogmaals op de toets **BATCH** om de functie te deactiveren.

➔ **+** 1x ➔ vooraf ingesteld aantal stuks wordt met 1 verhoogd.

➔ **+**  ➔ vooraf ingesteld aantal stuks telt automatisch omhoog.

➔ **CLEAR** ➔ vooraf ingesteld aantal stuks wordt op 0 gezet.

Waardetelling (NC 560, 570)

Met deze functie kunnen bankbiljetten van dezelfde munteenheid en met verschillende waarde samen worden geteld. Daarbij wordt de totale waarde van alle bankbiljetten evenals het aantal bankbiljetten per coupure bepaald.

➔ **CUR** tot gewenste munteenheid (*EUR*, *€L*, *GBP*, *USD* of *SEK*) op het display [16] zichtbaar is.

➔ **MODE** tot VALUE op het display [17] verschijnt.

Nadat het telproces beëindigd is:

➔ **REP/PRINT** ➔ De coupure [16] en het aantal stuks [17] van de betreffende coupure worden weergegeven.

➔ **REP/PRINT** ➔ De volgende coupure wordt weergegeven. 4 seconden na de laatste bediening van de knop verschijnt opnieuw de totale waarde op het display [15].

➔ **REP/PRINT** 3 sec  ➔ aantal stuks per coupure en totale waarde worden met een printer afgedrukt.

• Voor het printen moet een printer op de

i RS-232-poort aangesloten zijn.

Sorteren (NC 560, 570)

Bij deze functie wordt het eerste bankbiljet als referentie vastgelegd. Als het apparaat een daarvan afwijkend bankbiljet detecteert, stopt het apparaat. Op het display [4]/[14] verschijnt *EF3*. Het afwijkende bankbiljet kan worden uitgesorteerd.

Er worden alleen die bankbiljetten geteld die met de eerste soort overeenkomen. De totale waarde van de getelde bankbiljetten wordt bepaald.

➔ **CUR** tot gewenste munteenheid (*EUR*, *€L*, *GBP* of *SEK*) op het display [16] zichtbaar is.

➔ **MODE** tot SORT op het display [17] verschijnt.

Nadat het telproces beëindigd is:

➔ **REP/PRINT** 3 sec  ➔ aantal stuks en totale waarde worden met een printer afgedrukt.

• Voor het printen moet een printer op de **i** RS-232-poort aangesloten zijn.


Testfuncties

• De beste resultaten worden na een opwarmingsfase van 3 minuten bereikt.

Sterk omgevingslicht kan de sensor beïnvloeden en tot verkeerde resultaten leiden.

De omvang van de testfuncties is afhankelijk van het apparaat.

Functie en gevoeligheid instellen (NC 560 en NC 570)

➔ **MODE** 3 sec  ➔ instelling van de sensorgevoeligheid wordt geactiveerd. De sensor wordt door knippen op het display [17] en [14] weergegeven.

➔ **+** ➔ gevoeligheid wordt aangepast en op het display [17] door middel van strepen achter de sensor weergegeven. Als geen streep achter de sensor zichtbaar is, is de sensor uitgeschakeld.

➔ **MODE** ➔ wisselen naar de volgende sensor.

Nadat alle sensoren ingesteld zijn:

➔ **MODE** ➔ instelling wordt verlaten.

Aan elkaar klevend (NC 520, 540, 560, 570)

Deze functie wordt geactiveerd als de breedte van het bankbiljet met 1/3 wordt overschreden. Het display [4]/[14] geeft dan *EE* weer.

Deze functie is altijd actief.

Half (NC 520, 540, 560, 570)

Deze functie wordt geactiveerd als de lengte van het bankbiljet kleiner dan 70 mm is. Het display [4]/[14] geeft dan EH weer.

Deze functie is altijd actief.

Dubbel (NC 520, 540, 560, 570)

Deze functie wordt geactiveerd als de dikte van het bankbiljet groter dan 0,16 mm is. Het display [4]/[14] geeft dan Ed weer.

| | |
|-------------|--|
| NC 520, 540 | Deze functie is altijd actief. |
| NC 560, 570 | Door middel van de knop MODE en + kan de functie geactiveerd/ge-deactiveerd en de gevoeligheid ingesteld worden. Het display [14] geeft dE weer. Als deze functie actief is, wordt DEN op het display [17] weergegeven. |

Breedte (NC 560, 570)

Hier wordt de breedte van het eerste bankbiljet als referentie vastgelegd. Wordt geactiveerd als de breedte afhankelijk van de ingestelde nauwkeurigheid met 3 mm tot 5 mm afwijkt. Het display [14] geeft dan dd weer.

Door middel van de knop **MODE** en **+** kan de functie geactiveerd/ge-deactiveerd en de gevoeligheid ingesteld worden.

Als deze functie actief is, wordt DD op het display [17] weergegeven.

Ultraviolet (NC 520, 540, 560, 570)

Detecteert slechte bankbiljetten door middel van UV-licht. Het display [4]/[14] geeft bij slechte bankbiljetten $F I$ weer.

| | |
|-------------|--|
| NC 520, 540 | Deze functie kan door middel van de knop UV geactiveerd/ge-deactiveerd worden. Als deze functie actief is, is de knop UV verlicht. |
| NC 560, 570 | Door middel van de knop MODE en + kan de functie geactiveerd/ge-deactiveerd en de gevoeligheid ingesteld worden. Als deze functie actief is, wordt UV op het display [17] weergegeven |

Magnetisch (NC 540, 560, 570)

Detecteert magnetische inkt op de bankbiljetten. Het display [4]/[14] geeft bij slechte bankbiljetten $F 2$ weer.

| | |
|-------------|---|
| NC 540 | Deze functie kan door middel van de knop MG geactiveerd/ge-deactiveerd worden. Als deze functie actief is, is de knop MG verlicht. |
| NC 560, 570 | Door middel van de knop MODE en + kan de functie geactiveerd/ge-deactiveerd en de gevoeligheid ingesteld worden. Als deze functie actief is, wordt MG op het display [17] weergegeven. |

i Bij de functies Waardetelling en Sorteren is deze testfunctie altijd actief.

Sterke magneetvelden kunnen de sensor beïnvloeden en tot verkeerde resultaten leiden.

Metalen strook (NC 560, 570)

Test de metalen stroken in het bankbiljet.

Door middel van de knop **MODE** kan de functie geactiveerd/ge-deactiveerd worden.

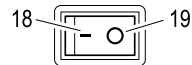
Als deze functie actief is, wordt MT op het display [17] weergegeven.

i Bij de functie Waardetelling is deze testfunctie altijd actief.

Bediening

Bankbiljetten-telapparaat in- en uitschakelen

Het bankbiljetten-telapparaat wordt door middel van een schakelaar aan de achterkant in- en uitgeschakeld.



18 Aan

19 Uit

Na inschakeling voert het apparaat een zelfdiagnose uit. Gedurende de zelfdiagnose verschijnt $BBBB$ c.q. $BBBBBB$ op het display [5]/[15]. Als de zelfdiagnose zonder fouten afgesloten is, verschijnt D op het display [5]/[15]. Als een storing wordt vastgesteld, wordt hij op het display [4]/[14] weergegeven (zie storingentabel).

• Als u het apparaat langere tijd niet gebruikt, koppelt u het los van het lichtnet.

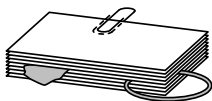
➔ Kies voordat de bankbiljetten erin worden gelegd de gewenste functie uit.

• Bij de apparaten NC 560 en NC 570 worden de instellingen voor elke munteenheid opgeslagen. Als u een munteenheid kiest, zijn de voor deze munteenheid de laatstgebruikte instellingen actief.

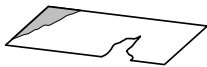
Bankbiljetten voorbereiden

Let op de volgende punten om storingen te voorkomen.

A



B




C





D



 4

➔ Controleer de bundel bankbiljetten voordat hij erin wordt gelegd op papiersnippers, paperclips, elastieken en andere vreemde voorwerpen en verwijder ze ( 4-A).

➔ Leg geen beschadigde bankbiljetten erin ( 4-B).

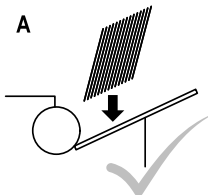
➔ Strijk gekreukelde en gevouwen bankbiljetten glad, voordat u ze erin legt ( 4-C/D).

➔ Probeer nooit om te dikke biljetten of harde voorwerpen te tellen.

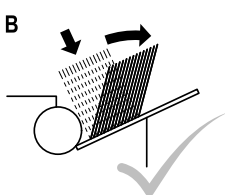
➔ Waaier de bankbiljetten open om ze van elkaar los te maken.

Bankbiljetten inleggen

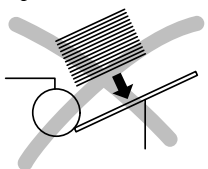
A



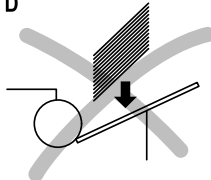
B




C




D





 5

➔ Verschuif de bankbiljetten in de bundel zodat het bovenste bankbiljet dieper ligt dan het volgende. Leg de bankbiljetten zo in het inlegvak ( 5-A).

Of

➔ leg de bundel verticaal in het inlegvak en druk de bundel naar achteren zodat de bankbiljetten ten opzichte van elkaar verschuiven ( 5-B).


➔ Het telproces start automatisch.

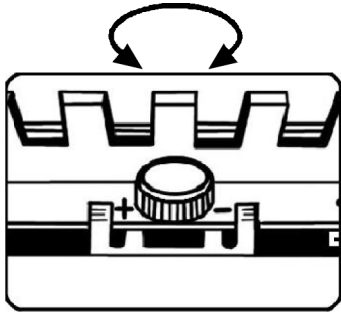
• Verkeerd erin gelegde bankbiljetten zoals in  5-C en  5-D leiden tot een verkeerde telling of storing.

• Omdat de echtheidskenmerken van de bankbiljetten zich aan beide zijden bevinden, voert u de telling voor de betrouwbare herkenning van valse bankbiljetten aan beide zijden uit.


Rubberen tong instellen

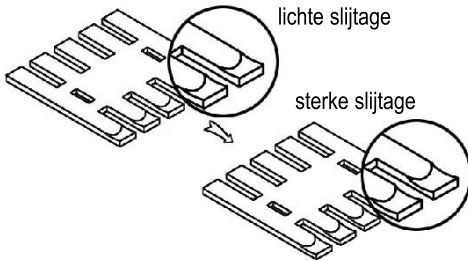
De rubberen tong in het inlegvak zorgt voor de benodigde weerstand om te waarborgen dat de bankbiljetten afzonderlijk erin worden getrokken. Na enige tijd kan de rubberen tong versleten zijn. Dit kan dan tot verkeerde telresultaten leiden.

Als de rubberen tong slechts in geringe mate versleten is, kan het voldoende zijn om de hoogte-instelling ( 6) na te justeren. De afstand tussen de rubberen tong en de intrekrollen moet 0,5 mm bedragen.





 6

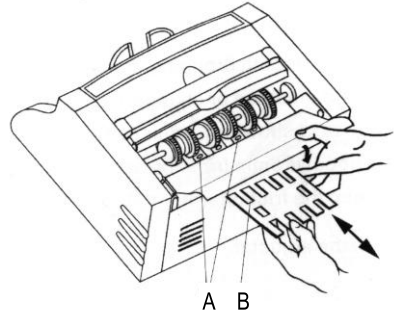
Als de rubberen tong te ver versleten is ( 7), moet hij gedraaid of vervangen worden.



 7

- ➔ Schakel het apparaat uit en trek de stekker uit het stopcontact.
- ➔ Druk de rubberen tong naar onderen en neem de rubberen tong uit.
- ➔ Draai de rubberen tong om, bouw hem opnieuw in

- ➔ of bouw een nieuwe rubberen tong in.
- ➔ De uitsparing van de rubberen tong ( 8-B) moet tot aan de aanslag ( 8-A) erin worden geschoven.



 8

Software-update

- ➔ Download het bestand "update.bin" van de Olympia website (www.olympia-vertrieb.de).
 - ➔ Kopieer het bestand "update.bin" naar een microSD-geheugenkaart.
 - ➔ Schakel het apparaat uit.
 - ➔ Steek de microSD-geheugenkaart aan de achterkant van het apparaat in de daarvoor bestemde sleuf. De contacten wijzen daarbij naar onderen.
 - ➔ Schakel het apparaat in. ➔ Gedurende de upgrade produceert het apparaat een toon en het display is leeg.
- Als de upgrade beëindigd is, stopt de toon en het display geeft weer normaal weer.
- Als u de software-upgrade op meerdere apparaten wilt uitvoeren, zet u het attribuut van het bestand "update.bin" op read-only.

Technische gegevens

| | |
|---------------------------------|--|
| Model | NC 520 / NC 540 / NC 560 / NC 570 |
| Capaciteit inleg- en uitvoervak | 100 stuks bij oude, 200 stuks bij nieuwe bankbiljetten |
| Telsnelheid | 1.000 bankbiljetten / minuut |
| Dikte van de bankbiljetten | 0,075 mm tot 0,15 mm |
| Stroomvoorziening | 230 V/ 50 Hz |
| Stroomverbruik | 50 W |
| Temperatuur en luchtvochtigheid | 0 tot 40 °C; 30 tot 95 % relatieve luchtvochtigheid |
| Afmetingen | 325 x 244 x 154 mm |
| Gewicht | 5,0 kg |

Aanwijzingen voor de verzorging

- ➔ Reinig de oppervlakken van de behuizing met een zachte, niet-pluizende doek.
- ➔ Reinig de sensoren na elk gebruik.
- ➔ Reinig de magneetkop, de UV-lamp en de UV-sensor met alcohol en een zachte doek.
- ➔ Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen.

Zelfdiagnose

| Weergave | Oorzaak | Maatregel |
|----------|---|-------------------------------------|
| E1 | De linker telsensor is verontreinigd of beschadigd. | Reinig de sensor of vervang hem. |
| E2 | De rechter telsensor is verontreinigd of beschadigd. | Reinig de sensor of vervang hem. |
| E3 | De magneetkop is beschadigd. | Vervang de magneetkop. |
| E4 | De UV-lamp is defect of de UV-sensor is beschadigd. | Vervang de UV-lamp of de UV-sensor. |
| E5 | De sensor in het inlegvak is verontreinigd of beschadigd. | Reinig de sensor of vervang hem. |
| E6 | De sensor in het uitvoervak is verontreinigd of beschadigd. | Reinig de sensor of vervang hem. |

Storingentabel

| Weergave | Testfunctie | Sensorweergave |
|----------|----------------------------------|-----------------|
| EC | aan elkaar klevend | (altijd actief) |
| EH | halve biljetten | (altijd actief) |
| EJ | Opstopping van de biljetten | - |
| Ed | Dubbele biljetten / dichtheid | DE |
| dd | Breedte van het biljet | DD |
| CF-1 | ultraviolet | UV |
| CF-2 | magnetische inkt | MG |
| CF-3 | Verkeerd biljet bij het sorteren | - |
| CF-4 | infrarood | IR |
| CF-5 | Lengte van het biljet | 3D |
| CF-6 | Bedrukking van het biljet | CIS |

Gescheiden inzameling



Als u het apparaat wilt afvoeren, brengt u het naar het inzamelingspunt in uw gemeente (bijv. KCA-depot). Volgens de wet op elektrische en elektronische apparaten zijn eigenaars van oude apparaten verplicht om oude **elektrische en elektronische apparaten** naar een gescheiden afvalinzameling te brengen. Het nevenstaande pictogram betekent dat u het apparaat in geen geval bij het huisvuil mag gooien! **Verpakkingsmaterialen** voert u af volgens de lokale voorschriften.

Garantie

Geachte klant,

Het verheugt ons dat u voor dit apparaat hebt gekozen.

Geef het apparaat in geval van een defect met de kassabon en de originele verpakking terug in de zaak, waar u het gekocht heeft.

ISTRUZIONI PER L'USO



Si prega di leggere e osservare le seguenti informazioni e di conservare il presente manuale d'uso per futura consultazione!

Indicazioni di sicurezza

▲ AVVERTENZA!

- Pericolo di soffocamento dovuto a componenti piccoli, pellicole protettive e d'imballaggio!
- ➔ Tenere il prodotto e la confezione lontani dalla portata dei bambini!

▲ CAUTELA!

- Pericolo dovuto ai rulli di alimentazione!
- ➔ Tenere lontano dita, capelli ecc. dalla bocca di alimentazione.
- Pericolo di inciampare dovuto alla posa non corretta di cavi!
- ➔ Posare i cavi in modo che nessuno vi possa inciampare!

ATTENZIONE!

- Pericolo di danni materiali!
- ➔ Non fare giungere corpi estranei come graffette, elastici ecc. nella bocca di alimentazione.
- ➔ Evitare influssi ambientali come ad es. fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore o raggi solari diretti.
- ➔ Affidare eventuali riparazioni solo a personale specializzato.

Impiego conforme

Il contabanconote con funzioni di verifica - nel seguito il contabanconote - è preposto al conteggio di banconote. Qualsiasi altro impiego è considerato improprio. Non sono ammesse modifiche o variazioni arbitrarie. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente e non svolgere riparazioni di propria iniziativa.

Nonostante il rigido controllo ad opera di un istituto specificamente autorizzato, non è possibile escludere un rischio residuo di mancato riconoscimento di banconote non conformi. Anche banconote autentiche possono spesso risultare erronee per la presenza di sporco o altri influssi esterni. Verificate quindi ripetutamente le banconote risultate non conformi e rivolgetevi in caso di dubbio al vostro istituto bancario.





Utilizzare solo in ambiente idoneo

Evitare sollecitazioni causate da fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore o irradiazioni solari dirette.

Oggetto di fornitura

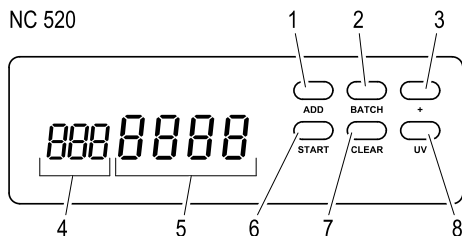
- Contabanconote
- Cavo di alimentazione
- Spazzola
- ISTRUZIONI PER L'USO

Rappresentazioni e modi di scrittura

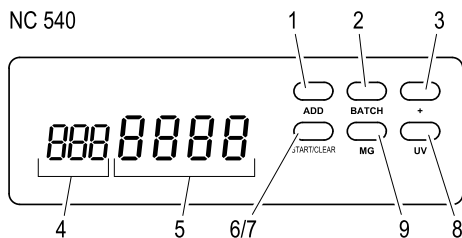
| | |
|--|--------------------------------|
| ➔ | Azione da svolgere |
| ↪ | Risultato dell'azione |
| [2] | Posizione nella figura |
|  5-C | Dettaglio C nella figura 5 |
|  | Premere il tasto |
|  | Tenere premuto il tasto |
| 5 sec.  | Tenere premuto 5 sec. il tasto |

Elementi di comando

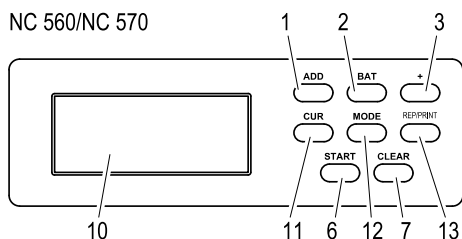
NC 520




NC 540



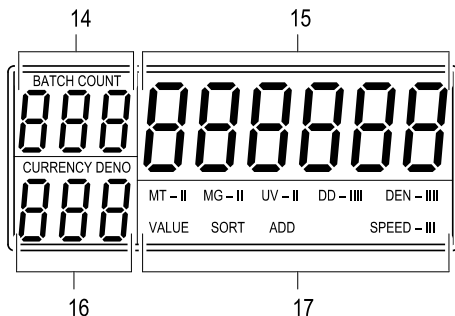
NC 560/NC 570



1

- 1 **ADD** Attivare/Disattivare la funzione di addizione
- 2 **BATCH** Attivare/Disattivare la funzione di formazione mazzi
- 3 **+** Aumentare il numero di mazzi preimpostato
- 4 Visualizzazione codice errore, numero di mazzi preimpostato
- 5 Visualizzazione (numero di banconote)
- 6 **START** Avvio in seguito ad un arresto dovuto a banconote non conformi
- 7 **CLEAR** Cancellare i risultati del conteggio
- 8 **UV** Attivare/Disattivare il controllo UV
- 9 **MG** Attivare/Disattivare il controllo magnetico
- 10 Display (vedi  2)
- 11 **CUR** Selezionare la valuta
- 12 **MODE** Selezionare la funzione / Impostare i sensori
- 13 **REP/PRINT** Visualizzare o stampare i risultati del conteggio

Display (NC 560, 570)



2

- 14 Codice errore, numero di mazzi preimpostato, numero di banconote (in sede di conteggio importi e separazione)
- 15 Numero di banconote, valore delle banconote contate (in sede di conteggio importi e separazione)
- 16 Valuta, valore delle banconote (in sede di conteggio importi e separazione)
- 17 Funzione selezionata e sensibilità dei sensori impostata

Funzioni

Le funzioni disponibili dipendono dal tipo di dispositivo.

Conteggio banconote (NC 520, 540, 560, 570)

La funzione consente di rilevare il numero di banconote. Appena le banconote sono prelevate dal vano di uscita, il dispositivo riprende il conteggio da 0.

Se le banconote sono invece lasciate nel vano di uscita, il conteggio è proseguito cumulando i valori.

Questa funzione base è prevista in tutti i dispositivi e si attiva quando tutte le altre funzioni risultano disattivate.

Addizione (NC 520, 540, 560, 570)

In caso di introduzione consecutiva di più mazzi nel vano di alimentazione, il conteggio è proseguito finché le banconote contate non sono prelevate dal vano di uscita.

Non appena il numero conteggiato arriva a 9999 ovvero 999999, la visualizzazione [5]/[15] passa nuovamente a 0.

➔ **ADD** ➔ La funzione di addizione è attivata/disattivata.

Formazione di mazzi (NC 520, 540, 560, 570)

Con questa funzione il conteggio si interrompe non appena si raggiunge il numero di banconote preimpostato. Prelevando il mazzo conteggiato dal vano di uscita, la visualizzazione [5]/[15] passa nuovamente a 0 e il dispositivo è pronto al conteggio del mazzo successivo.


Il numero di banconote è liberamente impostabile da 1 a 999. Il numero preimpostato [4]/[14] è visualizzato sul display.

Se prima di raggiungere il numero di banconote preimpostato nel vano di alimentazione non si trovano più banconote, il display lampeggia [5]/[15]. Non appena si inseriscono altre banconote nel vano di alimentazione, l'operazione di conteggio è proseguita.

➔ **(BATCH)** ➔ La funzione formazione di mazzi è attiva.

Ogni volta che si preme il tasto, il numero di banconote aumenta in passi da 10, 20, 25, 50 e 100. Premendo il tasto **(BATCH)** ancora una volta, la funzione è disattivata.

➔ **(+)** 1x ➔ Il numero predefinito aumenta di 1 unità.

➔ **(+)**  ➔ Il numero preimpostato aumenta automaticamente.

➔ **(CLEAR)** ➔ Il numero preimpostato passa a 0.

Conteggio importi (NC 560 e 570)

Con la funzione è possibile contare banconote di una stessa valuta ma di valore diverso. In questo modo si ottiene il valore complessivo di tutte le banconote e il numero di banconote per singola frazione.


➔ **(CUR)**, fino alla visualizzazione della valuta richiesta (EUR, £L, GBP o 5EH) sul display [16].


➔ **(MODE)**, fino alla visualizzazione di VALUE sul display [17].

Una volta concluso l'operazione di conteggio:

➔ **(REP/PRINT)** ➔ Il valore delle banconote [16] e il numero [17] del rispettivo valore delle banconote sono visualizzati.

➔ **(REP/PRINT)** ➔ Il valore delle banconote successivo è visualizzato. 4 secondi dall'ultima pressione del tasto viene nuovamente visualizzato il valore complessivo sul display [15].

➔ **(REP/PRINT)** 3 sec.  ➔ Il numero per frazione di banconote e il valore complessivo sono trasmessi alla stampante.

 Per la stampa è necessario che sia stata precedentemente collegata una stampante all'interfaccia RS-232.

Separazione (NC 560 e 570)

Per questa funzione si utilizza la prima banconota come riferimento. Se il dispositivo rileva una banconota che si scosta dalla prima, il conteggio si ferma. Sul display [4]/[14] è visualizzato [F]. La banconota non conforme è scartata.


Sono contate solo le banconote che corrispondono alla prima. Si rileva il totale complessivo delle banconote contate.

➔ **(CUR)**, fino alla visualizzazione della valuta richiesta (EUR, £L, GBP o 5EH) sul display [16].


➔ **(MODE)**, fino alla visualizzazione di SORT sul display [17].

Una volta conclusa l'operazione di conteggio:

➔ **(REP/PRINT)** 3 sec.  ➔ Numero e valore complessivo sono trasmessi alla stampante.

 Per la stampa è necessario che sia stata precedentemente collegata una stampante all'interfaccia RS-232.


Funzioni di verifica

 I migliori risultati si ottengono dopo 3 minuti di riscaldamento.

Una luce ambientale intensa può eventualmente interferire sul sensore e portare a risultati errati.

Le funzioni disponibili dipendono dal tipo di dispositivo.

Impostazione di funzioni e sensibilità (NC 560 e NC 570)

➔ **(MODE)** 3 sec.  ➔ L'impostazione della sensibilità dei sensori è impostata. Il sensore è visualizzato attraverso le diciture [17] e [14] che lampeggiano sul display.

➔ **(+)** ➔ La sensibilità cambia e sul display [17] sono visualizzati dei trattini dietro al sensore. In assenza di trattini dietro al sensore, significa che il sensore è disattivato.

➔ **(MODE)** ➔ Passaggio al sensore successivo.

Una volta impostati tutti i sensori:

➔ **(MODE)** ➔ Si esce dall'impostazione.

Connessione (NC 520, 540, 560, 570)

La funzione è attivata quando la lunghezza della banconota è superiore di 1/3 rispetto alle altre conteggiate. Il display [4]/[14] indica £L.

La funzione è sempre attiva.

Metà (NC 520, 540, 560, 570)

La funzione risulta attivata quando la lunghezza di una banconota è inferiore a 70 mm. Il display [4]/[14] indica *E H*.

La funzione è sempre attiva.

Doppio (NC 520, 540, 560, 570)

La funzione risulta attivata quando lo spessore della banconota è maggiore di 0,16 mm. Il display [4]/[14] indica *E d*.

| | |
|-------------|---|
| NC 520, 540 | La funzione è sempre attiva. |
| NC 560, 570 | Con i tasti MODE e + è possibile attivare/disattivare la funzione e impostare la sensibilità. Il display [14] indica <i>dE</i> . Se la funzione è attivata, la dicitura DEN è visualizzata sul display [17]. |

Larghezza (NC 560 e 570)

Viene indicata la larghezza della prima banconota come riferimento. La funzione risulta attivata non appena la larghezza si discosta di 3-5 mm rispetto al valore preimpostato. Il display [14] indica *dd*.

Con i tasti **MODE** e **+** è possibile attivare/disattivare la funzione e impostare la sensibilità.

Se la funzione è attivata, la dicitura DD è visualizzata sul display [17].

Raggi ultravioletti (NC 520, 540, 560, 570)

Consentono di rilevare banconote non conformi attraverso la luce UV. Il display [4]/[14] indica in caso di banconote non conformi *FF I*.

| | |
|-------------|---|
| NC 520, 540 | La funzione si lascia attivare/disattivare attraverso il tasto UV . Con funzione attiva, il tasto UV è acceso. |
| NC 560, 570 | Con i tasti MODE e + è possibile attivare/disattivare la funzione e impostare la sensibilità. Se la funzione è attivata, la dicitura UV è attivata sul display [17]. |

Magnetico (NC 540, 560, 570)

Rileva il colore magnetico applicato sulle banconote. Il display [4]/[14] indica in caso di banconote non conformi *FF2*.

| | |
|-------------|---|
| NC 540 | La funzione si lascia attivare/disattivare attraverso il tasto MG . Con funzione attiva, il tasto MG è acceso. |
| NC 560, 570 | Con i tasti MODE e + è possibile attivare/disattivare la funzione e impostare la sensibilità. Se la funzione è attivata, la dicitura MG è attivata sul display [17]. |

• Con le funzioni conteggio importi e separazione, **i** questa funzione di verifica risulta sempre attivata. Forti campi magnetici possono eventualmente interferire sul sensore e portare a risultati errati.

Striscia metallica (NC 560 e 570)

Verifica la presenza della striscia metallica nella banconota.

Con il tasto **MODE** è possibile attivare/disattivare la funzione.

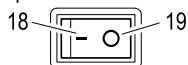
Se la funzione è attivata, la dicitura MT è attivata sul display [17].

• Con la funzione di conteggio importi, questa **i** funzione di verifica risulta sempre attivata.

Funzionamento

Accensione e spegnimento del contabanconote

Il contabanconote si lascia accendere e spegnere attraverso l'interruttore presente sul retro.



18 ON
19 OFF

Una volta acceso, il dispositivo compie innanzitutto una autodiagnosi. Durante l'autodiagnosi, le diciture *BBBB* o *BBBBBB* sono visualizzate sul display [5]/[15]. Una volta conclusa l'autodiagnosi senza errori, la dicitura *0* è visualizzata sul display [5]/[15]. Se si rileva un errore, la dicitura [4]/[14] è visualizzata sul display (vedi tabella degli errori).

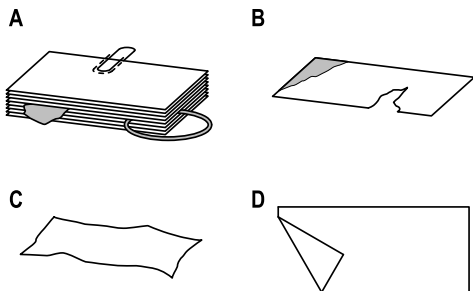
• Scollegare il dispositivo dalla rete elettrica non **i** utilizzando il dispositivo per un periodo prolungato.
➔ Prima ancora di inserire le banconote, selezionare la funzione richiesta.

• Nei modelli NC 560 e NC 570 le impostazioni sono **i** salvate per ogni singola valuta. Se si seleziona

una valuta, il dispositivo applica le ultime impostazioni utilizzate e riferite a questa valuta.

Preparazione delle banconote

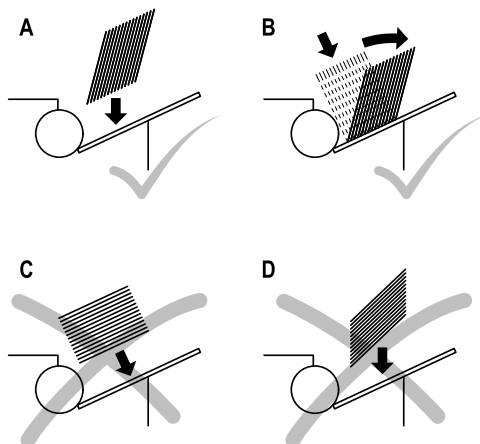
Osservare i seguenti punti allo scopo di escludere eventuali interferenze radio.



4

- ➔ Controllare il mazzo di banconote prima di inserirlo alla presenza di pezzetti di carta, graffette, elastici e altri oggetti estranei, se occorre rimuoverli (4-A).
- ➔ Non inserire banconote eventualmente danneggiate (4-B).
- ➔ Lisciare le banconote piegate e stropicciate prima di inserirle nel dispositivo (4-C/D).
- ➔ Non tentate di contare un eccessivo spessore di banconote od oggetti duri.
- ➔ Allineare le banconote in modo da dividerle.

Inserimento delle banconote



5

- ➔ Posizionare le banconote del mazzo in modo che la banconota in alto sia leggermente più indietro rispetto alla banconota successiva. Inserire quindi le banconote nel vano di inserimento (5-A).

Oppure

- ➔ Inserire il mazzo verticalmente nel vano di inserimento e spingere quindi il mazzo all'indietro in modo che le banconote si spostino di conseguenza (5-B).

↳ Il conteggio ha inizio automaticamente.

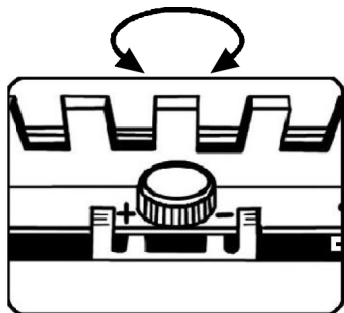
i Banconote inserite in modo non corretto come nell'esempio 5-C e 5-D portano ad un risultato di conteggio errato o al subentro di un disturbo.

i Poiché le caratteristiche di sicurezza delle banconote si trovano su entrambi i lati, eseguire per una sicura individuazione di banconote false il conteggio da entrambi i lati.

Impostazione della linguetta di gomma

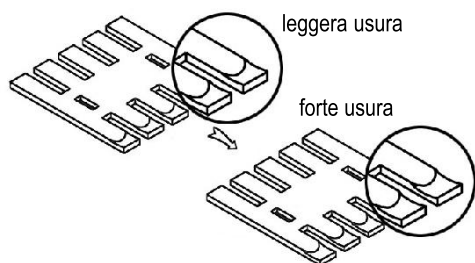
La linguetta di gomma nel vano di inserimento assicura la necessaria resistenza affinché le banconote possano essere tirate singolarmente dal dispositivo. Dopo un po' di tempo, la linguetta di gomma può risultare consumata. In questo caso si possono ottenere risultati di conteggio errati.

Se la linguetta di gomma è leggermente consumata, può essere sufficiente intervenire sulla regolazione dell'altezza (🔧 6). La distanza tra linguetta di gomma e rulli di alimentazione dovrebbe corrispondere a 0,5 mm.



🔧 6

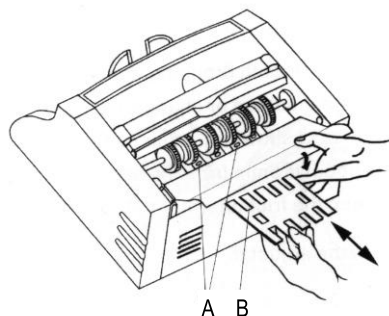
In caso la linguetta di gomma risulti invece fortemente consumata (🔧 7), è necessario girarla oppure sostituirla.



🔧 7

- ➔ Disinserire l'apparecchio e scollegare la spina dalla presa.
- ➔ Spingere la linguetta di gomma in basso e rimuovere la linguetta di gomma.

- ➔ Girare la linguetta di gomma, quindi rimontarla
- ➔ oppure inserire una linguetta di gomma nuova.
- ➔ La rientranza della linguetta di gomma (🔧 8-B) va inserita fino al punto di finecorsa (🔧 8-A).



🔧 8

Aggiornamento del software

- ➔ Scaricare il file „update.bin“ dal sito web di Olympia (www.olympia-vertrieb.de).
- ➔ Salvare il file „update.bin“ su una scheda memoria Micro-SD.
- ➔ Spegner il dispositivo.
- ➔ Inserire la scheda memoria Micro-SD nell'apposito slot presente sul retro del dispositivo. I contatti devono essere rivolti in basso.
- ➔ Accendere il dispositivo. ➔ Durante l'aggiornamento, il dispositivo emette un segnale acustico e il display risulta vuoto.

Una volta concluso l'aggiornamento, il segnale acustico è interrotto e sul display sono di nuovo visualizzate le diciture consuete.

i In caso si volesse eseguire l'aggiornamento del software su più dispositivi, definire il file „update.bin“ come read-only.

Specifiche tecniche

| | |
|--|--|
| Modello | NC 520 / NC 540 / NC 560 / NC 570 |
| Capacità vano di inserimento e di uscita | 100 banconote usate, 200 banconote nuove |
| Velocità di conteggio | 1.000 banconote / minuto |
| Spessore delle banconote | 0,075 mm - 0,15 mm |
| Alimentazione elettrica | 230 V/ 50 Hz |
| Consumo energetico | 50 W |
| Temperatura e umidità dell'aria | 0 - 40 °C; 30 - 95 % di umidità dell'aria relativa |
| Dimensioni | 325 x 244 x 154 mm |
| Peso | 5,0 kg |

Consigli per la cura

- ➔ Pulire le superfici con un panno morbido e antipilling.
- ➔ Pulire i sensori dopo ogni utilizzo.
- ➔ Pulire la testina magnetica, la lampadina UV e il sensore UV con alcol e un panno morbido.
- ➔ Non utilizzare mai detersivi o solventi.

Autodiagnosi

| Visualizzazione | Causa | Rimedio |
|-----------------|---|---|
| E1 | Il sensore di conteggio sinistro è sporco o danneggiato. | Pulire o sostituire il sensore. |
| E2 | Il sensore di conteggio destro è sporco o danneggiato. | Pulire o sostituire il sensore. |
| E3 | La testina magnetica è danneggiata. | Sostituire la testina magnetica. |
| E4 | La lampadina UV è difettosa oppure il sensore UV è danneggiato. | Sostituire la lampadina UV o il sensore UV. |
| E5 | Il sensore nel vano di alimentazione è sporco o danneggiato. | Pulire o sostituire il sensore. |
| E6 | Il sensore nel vano di uscita è sporco o danneggiato. | Pulire o sostituire il sensore. |

Tabella degli errori

| Visualizzazione | Funzione di verifica | Simbolo del sensore |
|-----------------|--|---------------------|
| EC | Connessione | (sempre attivo) |
| EH | Mezze banconote | (sempre attivo) |
| EJ | Banconote intasate | - |
| Ed | Banconote doppie / Spessore | DEN |
| dd | Larghezza della banconota | DD |
| CF-1 | Raggi ultravioletti | UV |
| CF-2 | Colore magnetico | MG |
| CF-3 | Banconota falsa durante la separazione | - |
| CF-4 | Raggi infrarossi | IR |
| CF-5 | Lunghezza della banconota | 3D |
| CF-6 | Stampe/Diciture sulla banconota | CIS |

Smaltimento



Procedere allo smaltimento dell'apparecchio esaurito consegnandolo presso un punto di raccolta istituito dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (ad es. centro di riciclo materiali). Secondo quanto previsto dalla legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici, i proprietari di apparecchi esauriti sono per legge tenuti alla consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata. Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio assieme ai normali rifiuti domestici!

Smaltire **confezioni ed imballaggi** in base a quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.

Garanzia

Gentile cliente,

ci congratuliamo con Lei per aver scelto questo apparecchio. In caso di difetti la preghiamo di ritornare l'apparecchio, completo di imballo originale e scontrino di acquisto, al punto vendita dove è stato effettuato l'acquisto.

Manual de instrucciones



¡Rogamos que lea y tenga en cuenta la siguiente información y que guarde el presente manual de instrucciones para futuras consultas!

Advertencias de seguridad

¡AVISO!

- ¡Peligro de asfixia provocado por piezas pequeñas, así como películas de embalaje y protección!
- ➔ ¡Mantenga alejados los niños del producto y de su embalaje!

¡PRECAUCIÓN!

- ¡Peligro provocado por los rodillos de arrastre!
- ➔ Mantener alejados los dedos, el pelo, etc. de la entrada de billetes.
- ¡Existe peligro de tropezarse debido a cables instalados indebidamente!
- ➔ Instale los cables de tal modo que nadie pueda tropezar.

¡ATENCIÓN!

- ¡Posibilidad de que se produzcan daños materiales!
- ➔ Evitar que entren objetos extraños como clips, cintas de goma, etc. en la entrada de billetes.
- ➔ Evitar las influencias ambientales como, por ejemplo, humo, polvo, vibraciones, sustancias químicas, humedad, calor o radiación solar directa.
- ➔ Encomendar las reparaciones únicamente a personal especializado.

Uso previsto

La contadora de billetes con funciones de comprobación (en lo sucesivo "Contadora de billetes") sirve para contar billetes. Cualquier otro uso será considerado no previsto. Se prohíbe expresamente cualquier modificación o transformación. En ningún caso abra el aparato ni intente llevar a cabo reparaciones por su cuenta.

A pesar de la detallada comprobación por parte de un organismo homologado para ello, no se pueden excluir un último riesgo residual de la no detección de billetes defectuosos. En caso de producirse suciedad o de otras influencias externas, puede ocurrir que se detecten como defectuosos incluso billetes auténticos. Por este motivo recomendamos que compruebe repetidamente los billetes defectuosos y que se ponga en contacto con su banco en caso de cualquier duda.





Uso exclusivo en entornos adecuados

Evite cualquier tipo de carga provocada por humo, polvo, vibraciones, sustancias químicas, humedad, calor o radiación solar directa.

Volumen de suministro

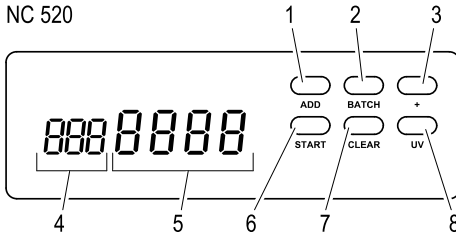
- Contadora de billetes
- Cable de red
- Cepillo
- Manual de instrucciones

Representaciones y convenciones

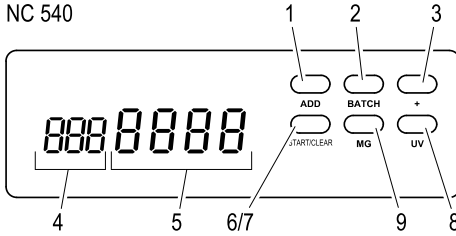
| | |
|---|--|
| ➔ | Acción a realizar |
| ↪ | Resultado de la acción |
| [2] | Posición en el gráfico |
|  5-C | Detalle C en la figura 5 |
|  | Pulsar la tecla |
|  | Mantener pulsada la tecla |
| 5 s  | Mantener pulsada la tecla durante 5 segundos |

Elementos de mando

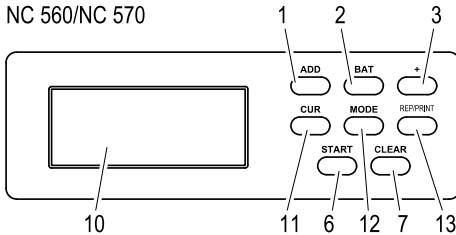
NC 520



NC 540

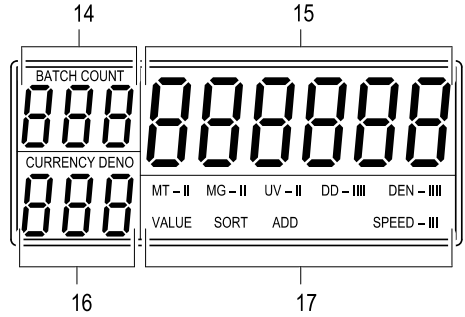


NC 560/NC 570



- 1 (ADD) Activar y desactivar la función de sumar
- 2 (BATCH) Activar y desactivar la función de hacer fajos
- 3 (+) Aumentar la cantidad preconfigurada para la función de hacer fajos
- 4 Indicador para el código de error y la cantidad preconfigurada para hacer fajos
- 5 Indicador (cantidad de los billetes)
- 6 (START) Iniciar después de una parada provocada por un billete defectuoso
- 7 (CLEAR) Borrar los resultados del recuento
- 8 (UV) Activar y desactivar la comprobación UV
- 9 (MG) Activar y desactivar la comprobación magnética
- 10 Indicador (ver 2)
- 11 (CUR) Seleccionar la divisa
- 12 (MODE) Seleccionar la función / Ajustar los sensores
- 13 (REP/PRINT) Mostrar o imprimir los resultados del recuento de valores

Pantalla (NC 560, 570)



- 14 Código de error, cantidad preconfigurada para hacer fajos, cantidad de los billetes (para recuento de valores y clasificación)
- 15 Cantidad de los billetes, valor de los billetes contados (para recuento de valores y clasificación)
- 16 Divisa, valor de billetes (para recuento de valores y clasificación)
- 17 Función seleccionada y sensibilidad ajustada de los sensores

Funciones

El alcance de las funciones varía en función del aparato.

Contar (NC 520, 540, 560, 570)

Esta función sirve únicamente para determinar la cantidad de billetes. Cuando se retiran los billetes contados de la bandeja de salida, el recuento vuelve a comenzar en 0.

El recuento continúa si se dejan los billetes contados en la bandeja de salida.

Esta función básica está activa en todos los aparatos cuando todas las demás funciones están desactivadas.

Sumar (NC 520, 540, 560, 570)

Si se van colocando sucesivamente varios fajos de billetes en la bandeja de entrada, el recuento continúa aún habiéndose retirado los billetes contados de la bandeja de salida.

Si la cantidad llega a 9999 o 999999, el indicador [5]/[15] vuelve a 0.

➔ (ADD) ➔ La función de sumar está activada o desactivada.

Hacer fajos (NC 520, 540, 560, 570)

Con esta función, se detiene el recuento cuando se ha contado una cantidad preconfigurada de billetes. Cuando se extrae el fajo contado de la bandeja de salida, el indicador [5]/[15] cambia a 0 y pasa a contar el fajo siguiente.


La cantidad de los billetes puede preconfigurarse libremente entre 1 y 999. La cantidad preconfigurada se muestra en el indicador [4]/[14].

Si antes de alcanzar la cantidad preconfigurada no hay más billetes en la bandeja de entrada, parpadea el indicador [5]/[15]. El proceso continúa si se introducen más billetes en la bandeja.

➔ **BATCH** ➔ La función de hacer fajos está activada.

Cada pulsación de la tecla permite preconfigurar la cantidad en tramos de 10, 20, 25, 50 y 100. Vuelva a pulsar la tecla **BATCH** para desactivar la función.

➔ **+** 1 ➔ La cantidad preconfigurada se incrementa en 1.

➔ **+**  ➔ La cantidad preconfigurada cuenta automáticamente hacia arriba.

➔ **CLEAR** ➔ La cantidad preconfigurada se pone a 0.

Recuento de valores (NC 560 y 570)

Esta función permite contar conjuntamente los billetes de una misma divisa con diferentes valores. Se detiene tanto el valor total de todos los billetes como la cantidad de billetes por cada valor de billete.


➔ Pulsar **CUR** hasta que se muestre la divisa deseada (EUR, £L, €bP o 5EH) en el indicador [16].

➔ Pulsar **MODE** hasta que aparezca VALUE en el indicador [17].

Una vez finalizado el proceso de recuento:

➔ **REP/PRINT** ➔ Se muestran tanto el valor de los billetes [16] como la cantidad [17] por cada valor de billete.

➔ **REP/PRINT** ➔ Se muestra el siguiente valor de los billetes. 4 segundos después de la última pulsación de tecla vuelve a aparecer el valor total en el indicador [15].

➔ **REP/PRINT** 3 s  ➔ Se imprimen la cantidad de cada valor de billetes y el valor total.

● Para la impresión es necesario que haya una impresora conectada a la interfaz RS-232.

Clasificar (NC 560 y 570)


Esta función permite especificar un billete como referencia. Si el aparato detecta un billete diferente al especificado, se detiene el aparato. En el indicador [4]/[14] aparece [F3]. Se puede sacar la billete diferente.

Solo se cuentan los billetes cuyo valor se corresponde al del primer billete. Se calcula el valor total de los billetes contados.

➔ Pulsar **CUR** hasta que se muestre la divisa deseada (EUR, £L, €bP o 5EH) en el indicador [16].

➔ Pulsar **MODE** hasta que aparezca SORT en el indicador [17].

Una vez finalizado el proceso de recuento:

➔ **REP/PRINT** 3 s  ➔ Se imprimen la cantidad y el valor total.

● Para la impresión es necesario que haya una impresora conectada a la interfaz RS-232.


Funciones de comprobación

● Los mejores resultados se obtienen después de una fase de calentamiento de 3 minutos.

Una intensa luz ambiental puede repercutir sobre el sensor y dar lugar a resultados erróneos.

El alcance de las funciones de comprobación varía en función del aparato.

Ajustar la función y sensibilidad (NC 560 y NC 570)

➔ **MODE** 3 s  ➔ Se activa el ajuste de la sensibilidad de los sensores. El sensor se indica mediante el parpadeo del indicador [17] y [14].

➔ **+** ➔ La sensibilidad cambia y se muestra en el indicador [17] mediante las rayas detrás del sensor. Si no aparece ninguna raya detrás del sensor, el sensor está desconectado.

➔ **MODE** ➔ Cambiar al siguiente sensor.

Una vez ajustados todos los sensores:

➔ **MODE** ➔ Se sale del ajuste.

Exceso de tamaño (NC 520, 540, 560, 570)

Esta función se activa cuando se excede el ancho del billete en un tercio. El indicador [4]/[14] muestra entonces [L].

Esta función siempre está activa.

Mitad (NC 520, 540, 560, 570)

Esta función se activa cuando la longitud del billete es inferior a 70 mm. El indicador [4]/[14] muestra entonces *E H*.

Esta función siempre está activa.

Doble (NC 520, 540, 560, 570)

Esta función se activa cuando el espesor del billete es mayor que 0,16 mm. El indicador [4]/[14] muestra entonces *E d*.

| | |
|-------------|---|
| NC 520, 540 | Esta función siempre está activa. |
| NC 560, 570 | Las teclas MODE y + permiten activar y desactivar la función, así como ajustar la sensibilidad. El indicador [14] muestra <i>d E</i> . Si esta función está activa, se muestra DEN en el indicador [17]. |

Anchura (NC 560 y 570)

Aquí se especifica la anchura del primer billete como referencia. Esta función se activa cuando la anchura difiere entre 3 mm y 5 mm en función de la precisión ajustada. El indicador [14] muestra entonces *d d*.

Las teclas **MODE** y **+** permiten activar y desactivar la función, así como ajustar la sensibilidad.

Si esta función está activa, se muestra DD en el indicador [17].

Ultravioleta (NC 520, 540, 560, 570)

Esta función sirve para detectar billetes defectuosos mediante luz ultravioleta. El indicador [4]/[14] muestra *F I* en caso de billetes defectuosos.

| | |
|-------------|---|
| NC 520, 540 | Esta función se puede activar y desactivar a través de la tecla UV . Si esta función está activa, se ilumina la tecla UV . |
| NC 560, 570 | Las teclas MODE y + permiten activar y desactivar la función, así como ajustar la sensibilidad. Si esta función está activa, se muestra UV en el indicador [17]. |

Magnético (NC 540, 560, 570)

Esta función sirve para detectar pintura magnética en los billetes. El indicador [4]/[14] muestra *F 2* en caso de billetes defectuosos.

| | |
|-------------|---|
| NC 540 | Esta función se puede activar y desactivar a través de la tecla MG . Si esta función está activa, se ilumina la tecla MG . |
| NC 560, 570 | Las teclas MODE y + permiten activar y desactivar la función, así como ajustar la sensibilidad. Si esta función está activa, se muestra MG en el indicador [17]. |

• En caso de las funciones de recuento de valores y **i** clasificación, esta función de comprobación siempre se encuentra activa.

Campos magnéticos intensos puede repercutir sobre el sensor y dar lugar a resultados erróneos.

Tira metálica (NC 560 y 570)

Esta función permite comprobar la tira metálica del billete.

La tecla **MODE** sirve para activar y desactivar la función.

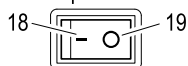
Si esta función está activa, se muestra MT en el indicador [17].

• Esta función de comprobación siempre está activa **i** en caso de la función de recuento de valores.

Manejo

Encender y apagar la contadora de billetes

La contadora de billetes se enciende y se apaga con un interruptor ubicado en la parte trasera.



 3

18 Encendido

19 Apagado

Después de encender el aparato, este lleva a cabo un autodiagnóstico. Durante este autodiagnóstico aparece *BBBB* o *BBBBBB* en el indicador [5]/[15]. Una vez finalizado el autodiagnóstico sin error, aparece *0* en el indicador [5]/[15]. Si se detecta algún error, este se muestra en el indicador [4]/[14] (ver la tabla de fallos).

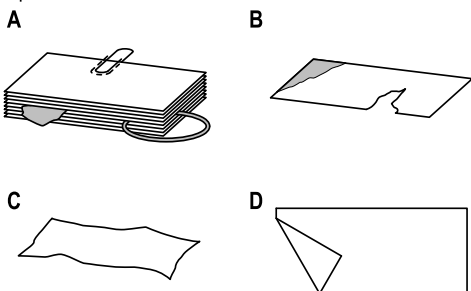
• Si no utiliza el aparato durante un largo período de **i** tiempo, desconéctelo de la red.

➔ Seleccione la función deseada antes de introducir los billetes.

i Los aparatos NC 560 y NC 570 permiten guardar los ajustes para cada una de las divisas. Si selecciona una divisa, los últimos ajustes utilizados para esta divisa se encuentran activos.

Preparar los billetes

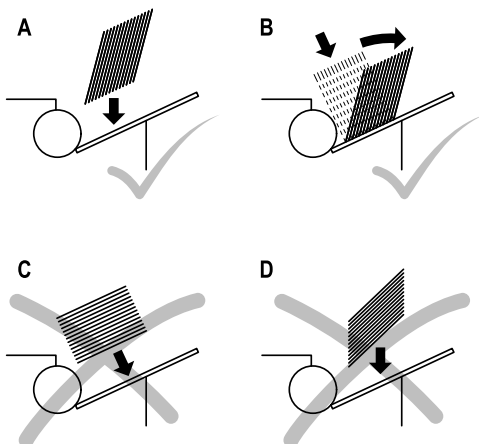
Preste atención a los siguientes puntos para evitar que se produzcan anomalías de funcionamiento.



4

- ➔ Compruebe el fajo de billetes antes de introducirlo en el aparato y retire los recortes de papel, los clips, las cintas de goma y los demás objetos extraños (4-A).
- ➔ No introduzca billetes dañados (4-B).
- ➔ Alise los billetes arrugados y doblados antes de introducirlos (4-C/D).
- ➔ No intente contar billetes gruesos u objetos duros.
- ➔ Separe los billetes entre sí hojeándolos.

Introducir billetes



5

➔ Desplace los billetes del fajo de tal modo que el billete superior se encuentre un poco más abajo que el siguiente. Entonces introduzca los billetes en la bandeja de entrada (5-A).

Alternativamente:

- ➔ Introduzca el fajo verticalmente en la bandeja de entrada y empuje el fajo hacia atrás de tal modo que los billetes se vayan desplazando unos contra otros (5-B).
- ➔ El proceso de recuento comienza automáticamente.

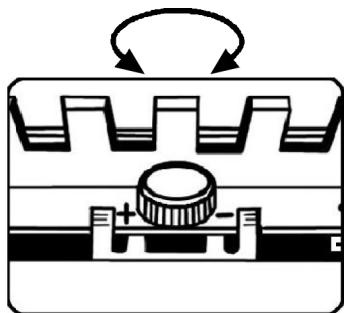
i Los billetes introducidos incorrectamente como en 5-C y 5-D provocan un recuento incorrecto o alguna función errónea.

i Como las características de seguridad se encuentran a ambos lados de los billetes, debe realizar el recuento desde ambos lados para garantizar que se detecten con seguridad los billetes incorrectos.

Ajustar la lengüeta de goma

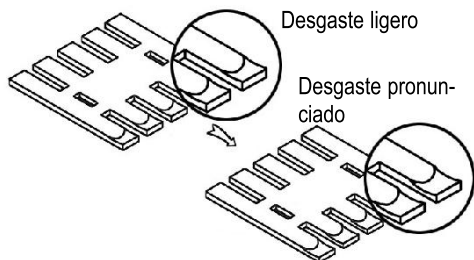
La lengüeta de goma en la bandeja de entrada proporciona la resistencia necesaria para que los billetes sean introducidos uno tras otro. Al cabo de algún tiempo puede producirse un desgaste de la lengüeta de goma lo que puede provocar resultados incorrectos del recuento.

Si el desgaste de la lengüeta de goma tan solo es ligero, puede ser suficiente reajustar el ajuste de altura (8-A). La distancia entre la lengüeta de goma y los rodillos de arrastre debe ser de 0,5 mm.



8-A

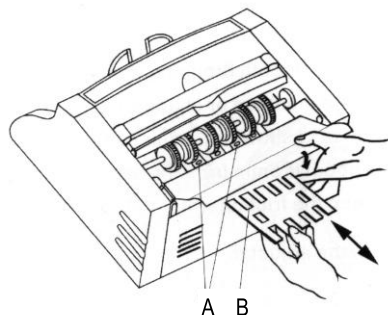
Si el desgaste de la lengüeta de goma es pronunciado (8-B), debe girarse o sustituir la misma.



8-B

- ➔ Apague el aparato y saque la clavija de alimentación.
- ➔ Empuje la lengüeta de goma hacia abajo y extráigala.
- ➔ Gire la lengüeta de goma y vuelva a montarla.

- ➔ O monte una nueva lengüeta de goma.
- ➔ La escotadura de la lengüeta de goma (8-B) debe introducirse hasta el tope (8-A).



8

Actualización de software

- ➔ Descargue el archivo "update.bin" de la página web de Olympia (www.olympia-vertrieb.de).
- ➔ Cargue el archivo "update.bin" a una tarjeta de memoria micro SD.
- ➔ Apague el aparato.
- ➔ Inserte la tarjeta de memoria micro SD en la ranura prevista a tal fin en la parte trasera del aparato. Los contactos deben estar orientados hacia abajo.
- ➔ Encienda el aparato. ➔ El aparato genera un sonido durante la actualización y el indicador está vacío.

Una vez finalizada la actualización, se apaga el tono y el indicador vuelve a su visualización normal.

Si desea realizar la actualización de software en varios aparatos a la vez, ponga el atributo del archivo "update.bin" a solo lectura (read-only).

Datos técnicos

| | |
|---|---|
| Modelo | NC 520 / NC 540 / NC 560 / NC 570 |
| Capacidad de la bandeja de entrada y salida | 100 billetes usados o 200 billetes nuevos |
| Velocidad de recuento | 1.000 billetes/minuto |
| Espesor de los billetes | 0,075 mm hasta 0,15 mm |
| Alimentación eléctrica | 230 V/50 Hz |
| Consumo de corriente | 50 W |
| Temperatura y humedad del aire | De 0 a 40 °C; del 30 hasta el 95 % de humedad relativa del aire |
| Dimensiones | 325 x 244 x 154 mm |
| Peso | 5,0 kg |

Advertencias de cuidado

- ➔ Limpiar las superficies de la carcasa con un paño suave y libre de hilachas.
- ➔ Limpie los sensores después de cada uso.
- ➔ Limpie el lector magnético, el tubo fluorescente de luz ultravioleta y el sensor de luz ultravioleta con alcohol etílico y un paño suave.
- ➔ No utilizar detergentes ni disolventes.

Autodiagnóstico

| Indicador | Causa | Solución |
|-----------|---|--|
| E1 | El sensor de recuento izquierdo está sucio o dañado. | Limpie o cambie el sensor. |
| E2 | El sensor de recuento derecho está sucio o dañado. | Limpie o cambie el sensor. |
| E3 | El lector magnético está dañado. | Cambie el lector magnético. |
| E4 | El tubo fluorescente de luz ultravioleta está defectuoso o el sensor de luz ultravioleta está dañado. | Cambie el tubo fluorescente de luz ultravioleta o el sensor de luz ultravioleta. |
| E5 | El sensor de la bandeja de entrada está sucio o dañado. | Limpie o cambie el sensor. |
| E6 | El sensor de la bandeja de salida está sucio o dañado. | Limpie o cambie el sensor. |

Tabla de fallos

| Indicador | Función de comprobación | Visualización del sensor |
|-----------|---|--------------------------|
| EC | Exceso de tamaño | (siempre activo) |
| EH | Medios billetes | (siempre activo) |
| EJ | Atasco de billetes | - |
| Ed | Billetes dobles/densidad | DEN |
| dd | Anchura del billete | DD |
| CF-1 | Ultravioleta | UV |
| CF-2 | Pintura magnética | MG |
| CF-3 | Billete incorrecto durante la clasificación | - |
| CF-4 | Infrarrojo | IR |
| CF-5 | Longitud del billete | 3D |
| CF-6 | Impresión del billete | CIS |

Eliminación



Si desea eliminar su aparato, llévalo al punto de recogida del correspondiente organismo de eliminación local (por ejemplo, centro de reciclaje). Según la ley sobre aparatos eléctricos y electrónicos, los propietarios de aparatos antiguos están obligados a llevar los **aparatos eléctricos y electrónicos** antiguos a un punto de recogida clasificada de basuras. ¡El símbolo significa que en ningún caso debe tirar el aparato a la basura doméstica!

Los **materiales de embalaje** se deben eliminar de forma correspondiente siguiendo las prescripciones locales.

Garantía

Estimado cliente,

nos alegramos de que Usted se haya decidido por este aparato.

En caso de un defecto devuelva el aparato junto con el justificante de compra y el embalaje original al lugar donde lo ha adquirido.

Bruksanvisning



Läs och följ nedanstående information och förvara denna bruksanvisning för framtida bruk!

Säkerhetsanvisningar

⚠ VARNING!

- Kvävningsrisk genom smådelar, förpacknings- och skyddsfolie!
- ➔ Håll barn borta från produkten och dess emballage!

⚠ FÖRSIKTIGHET!

- Fara genom inmatningsrullar!
- ➔ Håll fingrar, hår etc. borta från inmatningen.
- Snubblingsrisk genom felaktigt dragna kablar!
- ➔ Dra kablar på ett sådant sätt, att ingen kan snubbla över dem.

OBS!

- Hotande egendomsskador!
- ➔ Låt inga främmande föremål som gem, gummi-band etc. komma in i inmatningen.
- ➔ Undvik inverkan från omgivningen, t.ex. rök, damm, vibrationer, kemikalier, fukt, hetta eller direkt solljus.
- ➔ Låt enbart fackpersonal utföra reparationer.

Använd på avsett sätt

Sedelräknaren med kontrollfunktioner – här nedan kallad sedelräknaren – är avsedd för att räkna sedlar. All annan användning räknas som icke ändamålsenlig. Egenmäktiga förändringar eller ombyggnationer är inte tillåtna. Öppna under inga förhållanden själv apparaten och utför inga egna reparationsförsök.

Trots omfattande provning genom ett för detta auktoriserat organ, går det inte att utesluta en kvarstående risk för att felaktiga sedlar inte upptäcks. Även äkta sedlar kan registreras som felaktiga till följd av nedsmutsning eller andra yttre faktorer. Kontrollera därför felaktiga sedlar flera gånger och vänd dig i tveksamma fall till ditt bankinstitut.





Får enbart användas i lämplig miljö

Undvik påkänningar genom rök, damm, vibrationer, kemikalier, fukt, hetta eller direkt solljus.

Leveransomfattning

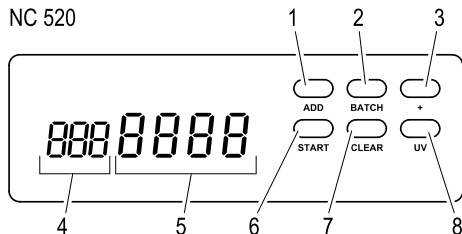
- Sedelräknare
- Nätkabel
- Borste
- Bruksanvisning

Presentationer och symboler

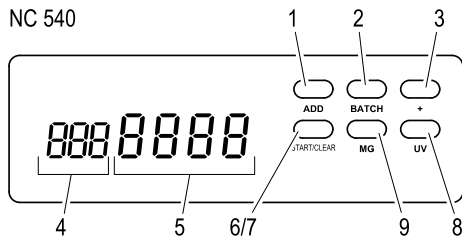
- ➔ Åtgärd som ska utföras
- ➔ Resultat av åtgärden
- [2] Position i grafik
-  5-C Detalj C på bild 5
-  Tryck på knappen
-  Håll knappen intryckt
- 5 Sek  Håll knappen intryckt i 5 sekunder

Manöverorgan

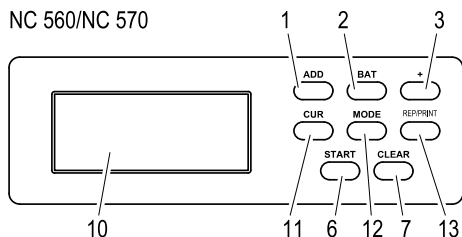
NC 520




NC 540



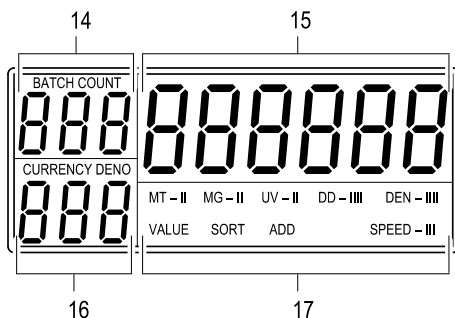
NC 560/NC 570



1

- 1 **ADD** Aktivera/avaktivera adderingsfunktion
- 2 **BATCH** Aktivera/avaktivera buntningfunktionen
- 3 **+** Öka förinställt antal för buntningfunktionen
- 4 Display för felkod, förinställt antal för buntning
- 5 Display (antal sedlar)
- 6 **START** Starta efter stopp pga. felaktig sedel
- 7 **CLEAR** Radera räknarresultat
- 8 **UV** Aktivera/avaktivera UV-kontroll
- 9 **MG** Aktivera/avaktivera magnetisk kontroll
- 10 Display (se )
- 11 **CUR** Välja valuta
- 12 **MODE** Välja funktion/ställa in sensorer
- 13 **REP/PRINT** Visa eller skriva ut resultat av värderäkning

Display (NC 560, 570)



2

- 14 Felkod, förinställt antal för buntar, antal sedlar (vid värderäkning och sortering)
- 15 Antal sedlar, värde för räknade sedlar (vid värderäkning och sortering)
- 16 Valuta, sedelvärdet (vid värderäkning och sortering)
- 17 Vald funktion och inställd känslighet hos sensorerna

Funktioner

Funktionernas omfattning beror på apparat.

Räkning (NC 520, 540, 560, 570)

I denna funktion tas enbart antalet sedlar fram. Om de räknade sedlarna tas bort ur utmatningsfacket, börjar räkningen om från 0.

Om de räknade sedlarna lämnas kvar i utmatningsfacket, fortsätter räkningen.

Denna basfunktion är aktiv på alla apparater, om alla andra funktioner är avaktiverade.

Addering (NC 520, 540, 560, 570)

Om flera sedelbuntar läggs in i inmatningsfacket i följd efter varandra, fortsätts räkningen även om de redan räknade sedlarna tas ut ur utmatningsfacket.

Om antalet når 9999 resp. 999999, hoppar displayen [5]/[15] tillbaka till 0.

➔ **ADD** ➔ Adderingsfunktionen är aktiverad/avaktiverad.

Buntning (NC 520, 540, 560, 570)

I denna funktion stoppas räkningen när ett förinställt antal sedlar har räknats. Om den räknade buntan tas ut ur utmatningsfacket, hoppar displayen [5]/[15] till 0 och nästa bunt räknas.

Antalet sedlar går att fritt förinställa från 1 till 999. Det förinställda antalet visas på displayen [4]/[14].

Om inga sedlar längre finns in i matningsfacket innan det förinställda antalet har uppnåtts, blinkar displayen [5]/[15]. Om ytterligare sedlar läggs in i matningsfacket, fortsätter förloppet.

➔ **BATCH** ➔ Buntningsfunktionen är aktiverad.

Med varje tryckning på knappen förinställs antalet i steg om 10, 20, 25, 50 och 100. Tryck ytterligare en gång på knappen **BATCH**, för att avaktivera funktionen.

➔ **+** 1x ➔ Det förinställda antalet ökas med 1.

➔ **+** ➔ Uppräkning sker automatiskt till förinställt antal.

➔ **CLEAR** ➔ Det förinställda antalet ställs om till 0.

Värderäkning (NC 560 och 570)

Med denna funktion går det att gemensamt räkna sedlar i en valuta med olika värden. Därvid tas såväl totalvärdet för alla sedlar som antalet sedlar per sedelvalör fram.

➔ **CUR**, tills önskad valuta (EUR, £L, GBP eller 5EH) visas på displayen [16].

➔ **MODE**, tills VALUE visas på displayen [17].

Efter att räkneförloppet avslutats:

➔ **REP/PRINT** ➔ Sedelvärdet [16] och antalet [17] av motsvarande sedelvalör visas.

➔ **REP/PRINT** ➔ Nästa sedelvalör visas. 4 sekunder efter den sista knapptryckningen kommer totalvärdet åter fram på displayen [15].

➔ **REP/PRINT** 3 sek ➔ Antalet per sedelvalör och totalvärdet matas ut till en skrivare.

• För utskrift måste en skrivare anslutas till

i RS-232-gränssnittet.

Sortering (NC 560 och 570)

I denna funktion specificeras den första sedeln som referens. Om apparaten känner av en sedel, som avviker från denna, stoppas apparaten. På displayen [4]/[14] visas [F]. Den avvikande sedeln kan sorteras ut.

Enbart de sedlar räknas, som motsvarar den första. Totalvärdet för de räknade sedlarna tas fram.

➔ **CUR**, tills önskad valuta (EUR, £L, GBP eller 5EH) visas på displayen [16].

➔ **MODE**, tills SORT visas på displayen [17].

Efter att räkneförloppet avslutats:

➔ **REP/PRINT** 3 sek ➔ Antalet och totalvärdet matas ut till en skrivare.

• För utskrift måste en skrivare anslutas till

i RS-232-gränssnittet.

Kontrollfunktioner

i De bästa resultaten erhålls efter en uppvärmningsfas om 3 minuter.

Kraftig omgivningsbelysning kan påverka sensorn negativt och leda till felaktiga resultat.

Kontrollfunktionernas omfattning beror på apparat.

Ställa in funktion och känslighet (NC 560 och NC 570)

➔ **MODE** 3 sek ➔ Inställning av sensorkänslighet aktiveras. Sensorn indikeras genom att displayen [17] och [14] blinkar.

➔ **+** ➔ Känsligheten ändras och indikeras på displayen [17] genom streck efter sensorn. Om inget streck visas efter sensorn, är sensorn fränkopplad.

➔ **MODE** ➔ Växling till nästa sensor.

Efter det att alla sensorer har ställts in:

➔ **MODE** ➔ Inställningen avslutas.

Sammanhängande (NC 520, 540, 560, 570)

Denna funktion löser ut, om sedelbredden överskrids med 1/3. Displayen [4]/[14] visar då EE.

Denna funktion är alltid aktiv.

Halv (NC 520, 540, 560, 570)

Denna funktion löser ut, om sedelns längd är mindre än 70 mm. Displayen [4]/[14] visar då *EH*.

Denna funktion är alltid aktiv.

Dubbel (NC 520, 540, 560, 570)

Denna funktion löser ut, om sedelns tjocklek är större än 0,16 mm. Displayen [4]/[14] visar då *Ed*.

| | |
|-------------|--|
| NC 520, 540 | Denna funktion är alltid aktiv. |
| NC 560, 570 | Med knappen MODE och + går det att aktivera/avaktivera funktionen och ställa in känsligheten. Displayen [14] visar <i>dE</i> . Om denna funktion är aktiv, visas DEN på displayen [17]. |

Bredd (NC 560 och 570)

Här specificeras bredden på den första sedeln som referens. Utlöses, om bredden allt efter inställd noggrannhet avviker med 3 till 5 mm. Displayen [14] visar då *dd*.

Med knappen **MODE** och **+** går det att aktivera/avaktivera funktionen och ställa in känsligheten.

Om denna funktion är aktiv, visas DD på displayen [17].

Ultraviolet (NC 520, 540, 560, 570)

Identifierar felaktiga sedlar med hjälp av UV-ljus. Vid felaktiga sedlar visar displayen [4]/[14] *FF I*.

| | |
|-------------|--|
| NC 520, 540 | Denna funktion kan aktiveras/avaktiveras via knappen UV . Om denna funktion är aktiv, lyser knappen UV . |
| NC 560, 570 | Med knappen MODE och + går det att aktivera/avaktivera funktionen och ställa in känsligheten. Om denna funktion är aktiv, visas UV på displayen [17]. |

Magnetiskt (NC 540, 560, 570)

Identifierar magnetisk färg på sedlarna. Vid felaktiga sedlar visar displayen [4]/[14] *FF2*.

| | |
|-------------|--|
| NC 540 | Denna funktion kan aktiveras/avaktiveras via knappen MG . Om denna funktion är aktiv, lyser knappen MG . |
| NC 560, 570 | Med knappen MODE och + går det att aktivera/avaktivera funktionen och ställa in känsligheten. Om denna funktion är aktiv, visas MG på displayen [17]. |

• I funktionerna värderäkning och sortering är denna **i** kontrollfunktion alltid aktiv.

Kraftigt magnetfält kan påverka sensorn negativt och leda till felaktiga resultat.

Metallband (NC 560 och 570)

Kontrollerar metallbandet i sedeln.

Denna funktion kan aktiveras/avaktiveras via knappen **MODE**.

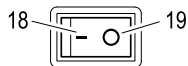
Om denna funktion är aktiv, visas MT på displayen [17].

• I funktionen värderäkning är denna kontrollfunktion **i** alltid aktiv.

Användning

Sätta på och stänga av sedelräknaren

Sedelräknaren sätts på och stängs av med en omkopplare på baksidan.



 3

18 TILL

19 FRÅN

Efter igångsättning genomför apparaten en självdiagnos. Under självdiagnosen visas *BBBB* resp. *BBBBBB* på displayen [5]/[15]. Om självdiagnosen avslutats utan fel, visas *D* på displayen [5]/[15]. Om ett fel konstateras, visas detta på displayen [4]/[14] (se felatabell).

• Om apparaten inte ska användas under en längre **i** tid, ska den kopplas bort från nätströmmen.

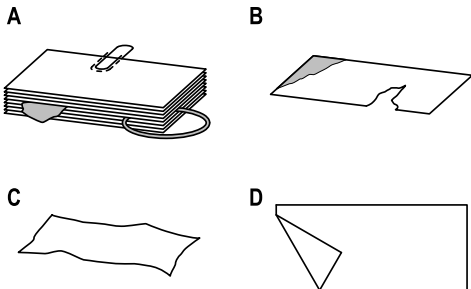
➔ Välj önskad funktion innan sedlarna matas in.

• På apparaterna NC 560 och NC 570 sparas inställningarna för varje valuta. När du väljer en valuta, är




de senaste för denna valuta använda inställningarna aktiva.

Förbereda sedlar

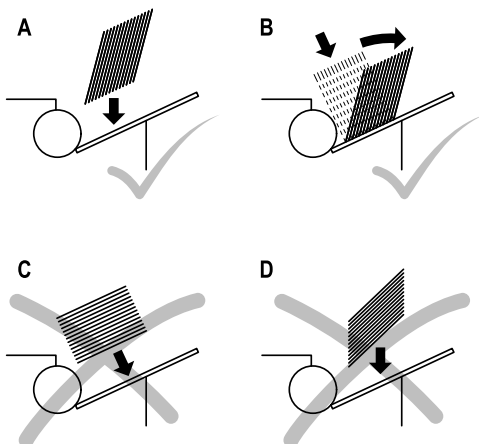
Se upp med följande punkter, för att undvika funktionsstörningar.




 4

- ➔ Kontrollera sedelbunten med avseende på pappersbitar, gem, gummiband och andra främmande föremål och avlägsna dessa ( 4-A).
- ➔ Lägg inte in några skadade sedlar ( 4-B).
- ➔ Slåta ut skrynkliga och vikta sedlar innan dessa läggs in ( 4-C/D).
- ➔ Försök inte räkna alltför tjocka sedlar eller hårda föremål.
- ➔ Bred ut sedlarna i solfjädersform, för att lossa dem inbördes.


Lägga in sedlar





 5

- ➔ Förskjut sedlarna i bunten på ett sådant sätt, att den övre sedeln ligger djupare än nästa. Lägg in sedlarna på detta sätt i inmatningsfacket ( 5-A).

Eller


- ➔ lägg in bunten lodrätt i inmatningsfacket och tryck bunten bakåt, så att sedlarna förskjuts inbördes ( 5-B).

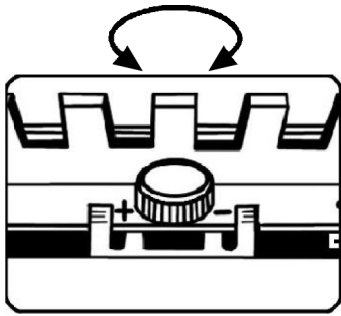
➔ Räkneförloppet startas automatiskt.

- Felaktigt inlagda sedlar som under  5-C och  5-D leder till felräkning eller funktionsfel.
- Eftersom sedlarnas säkerhetskaraktäristika finns på båda sidorna, ska räkningen för säker identifiering av falska sedlar genomföras från båda sidor.


Ställa in gummitunga

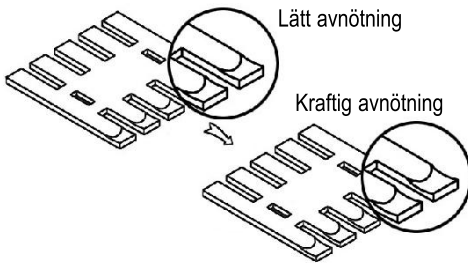
Gummitungan i inmatningsfacket ger det erforderliga motståndet, för att sedlarna ska dras in var för sig. Efter en tid kan gummitungan bli avnött. Detta kan leda till felaktiga räknarresultat.

När gummitungan enbart är aningen nednött, kan det räcka med att justera ( 6) höjdställningen. Avståndet mellan gummitungan och indragningsrullarna ska uppgå till 0,5 mm.





 6

Om gummitungan är alltför kraftigt nednött ( 7), måste den vändas eller bytas ut.

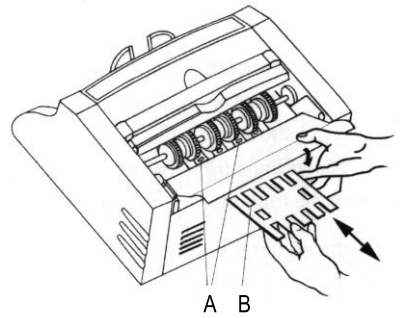


 7

- ➔ Stäng av apparaten och dra ut kontakten ur vägguttaget.
- ➔ Tryck gummitungan nedåt och ta bort gummitungan.
- ➔ Vänd gummitungan och montera in den på nytt eller montera in en ny gummitunga.
- ➔ Ursparingen i gummitungan ( 8-B) måste skjutas in så långt det går ( 8-A).

Tekniska data

| Modell | NC 520 / NC 540 / NC 560 / NC 570 |
|----------------------------------|--|
| Kapacitet in- och utmatningsfack | 100 gamla, 200 nya sedlar |
| Räknehastighet | 1.000 sedlar/minut |
| Sedlarnas tjocklek | 0,075 mm till 0,15 mm |
| Strömförsörjning | 230 V / 50 Hz |
| Effektförbrukning | 50 W |
| Temperatur och luftfuktighet | 0 till 40 °C; 30 till 95 % relativ luftfuktighet |
| Dimensioner | 325 x 244 x 154 mm |
| Vikt | 5,0 kg |



 8

Programvaruuppdatering

- ➔ Ladda ned filen "update.bin" från Olympias hemsida (www.olympia-vertrieb.de).
- ➔ Ladda ned filen "update.bin" på ett Micro-SD-minneskort.
- ➔ Stäng av apparaten.
- ➔ Sätt in Micro-SD-minneskortet i därför avsett insticksfack på apparatens baksida. Kontakterna ska därvid vända nedåt.
- ➔ Sätt på apparaten. ➔ Under uppgraderingen avger apparaten en tonsignal och displayen är tom.

När uppgraderingen avslutats, upphör tonsignalen och displayen återtar normalutseendet.

- Om du vill genomföra programvaruuppdateringen på flera apparater, ska du ställa attributet till filen "update.bin" på read-only.

Skötsel­anvisningar

- ➔ Rengör höljets ytor med en mjuk och luddfri trasa.
- ➔ Rengör sensorerna efter varje användning.
- ➔ Rengör magnethuvudet, UV-lysröret och UV-sensorn med alkohol och en mjuk trasa.
- ➔ Använd inga rengörings- eller lösningsmedel.

Själ­vdiagnos

| Display | Orsak | Åtgärd |
|---------|--|--------------------------------------|
| E1 | Den vänstra räknarsensorn är nedsmutsad eller skadad. | Rengör sensorn eller byt ut den. |
| E2 | Den högra räknarsensorn är nedsmutsad eller skadad. | Rengör sensorn eller byt ut den. |
| E3 | Magnethuvudet är skadat. | Byt ut magnethuvudet. |
| E4 | UV-lysröret är defekt eller UV-sensorn är skadad. | Byt ut UV-lysröret eller UV-sensorn. |
| E5 | Sensorn i inmatningsfacket är nedsmutsad eller skadad. | Rengör sensorn eller byt ut den. |
| E6 | Sensorn i utmatningsfacket är nedsmutsad eller skadad. | Rengör sensorn eller byt ut den. |

Felt­tabell

| Display | Kontrollfunktion | Sensorpresentation |
|---------|------------------------------|--------------------|
| EC | sammanhängande | (alltid aktiv) |
| EH | halva sedlar | (alltid aktiv) |
| EJ | Sedelkö | - |
| Ed | Dubbla sedlar/täthet | DEN |
| DD | Sedelns bredd | DD |
| CF-1 | ultraviolet | UV |
| CF-2 | magnetisk färg | MG |
| CF-3 | Felaktig sedel vid sortering | - |
| CF-4 | infrarött | IR |
| CF-5 | Sedelns längd | 3D |
| CF-6 | Sedelns tryckning | CIS |

Avfallshantering



När du ska kassera din apparat, ska den lämnas till ett uppsamlingsställe för avfall i din kommun (t. ex. återvinningsstation). I enlighet med gällande lagar är innehavare av förbrukade **elektriska och elektroniska apparater** skyldiga att lämna dessa till separat avfallshantering. Vidstående symbol innebär, att apparaten under inga förhållanden får kastas i hushållssoporna.

Emballagematerial avfallshanteras i enlighet med de lokala bestämmelserna.

Garanti

Bäste kund!

Tack för att du har bestämt dig för vår produkt. Om det skulle vara något fel på den så lämna tillbaka den i originalförpackningen tillsammans med kvittot där du köpte den. Du har lagskriven garanti.

Kullanım kılavuzu



Lütfen aşağıdaki bilgileri okuyunuz ve daha sonra incelemek için kullanım kılavuzunu saklayınız!

Güvenlik uyarıları

⚠ UYARI!

- Küçük parçalar, ambalaj ve koruma folyoları nedeniyle boğulma tehlikesi!
- ➔ Çocukları üründen ve ambalajından uzak tutunuz!

⚠ DİKKAT!

- Çekme makaraları nedeniyle tehlike!
- ➔ Parmaklarınızı, saçlarınızı, vb. çekme bölümünden uzak tutunuz.
- Yanlış döşenen kablolar nedeniyle tökezlenme tehlikesi!
- ➔ Kabloları hiç kimse tökezlenmeyecek şekilde döşeyiniz.

DIKKAT!

- Maddi hasar tehlikesi!
- ➔ Atış, lastik bant, vb. gibi yabancı maddeleri çekme bölümünün içine sokmayınız.
- ➔ Örn. duman, toz, titreşim, kimyasal maddeler, nem, ısı ve direkt güneş ışınları gibi çevre etkilerinden kaçınınız.
- ➔ Onarımları sadece uzman personelin yapmasını sağlayınız.

Usulüne uygun kullanım

Bundan sonra banknot sayma makinesi olarak anılacak olan kontrol fonksiyonlu banknot sayma makinesi, banknotların sayılması için kullanılır. Bunun dışındaki her türlü kullanım, amacına aykırı olarak kabul edilir. Kendi başına değişiklikler veya tadilatlar yapılmasına izin verilmez. Cihazı hiçbir durumda kendi başınıza açmayınız ve kendi başınıza onarım denemelerinde bulunmayınız.

Bu iş için onaylanmış bir merkez tarafından yapılan kapsamlı kontrollere rağmen, hatalı banknotların algılanmamasına yönelik bir ardıl risk olması önlenemez. Kir veya dış etkiler nedeniyle gerçek banknotlar da hatalı olarak algılanabilir. Bu nedenle, hatalı banknotları birkaç kez kontrol ediniz ve şüphe durumunda banknot kurumuna başvurunuz.




Sadece uygun ortamda kullanınız

Duman, toz, titreşim, kimyasal maddeler, nem, ısı ve direkt güneş ışınları nedeniyle zorlanmalardan kaçınınız.

Teslimat kapsamı

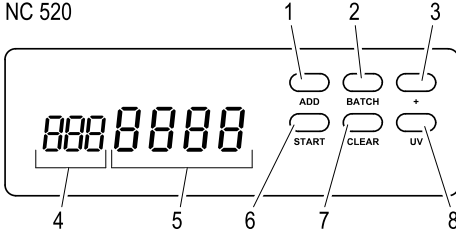
- Banknot sayma makinesi
- Elektrik kablosu
- Fırça
- Kullanım kılavuzu

Grafikler ve yazım şekilleri

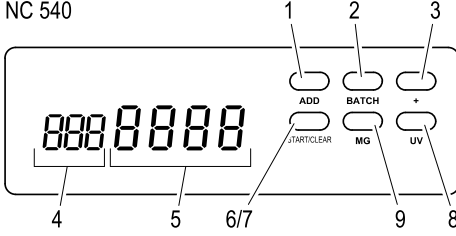
- ➔ Yapılacak işlem
- ➔ İşlemin sonucu
- [2] Grafikteki pozisyon
-  5-C Şekil 5'teki Detay C (başlat) tuşuna basınız
-  Tuşu basılı tutunuz
-  Tuşu 5 saniye basılı tutunuz

Kumanda elemanları

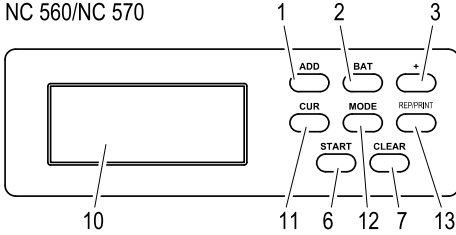
NC 520



NC 540

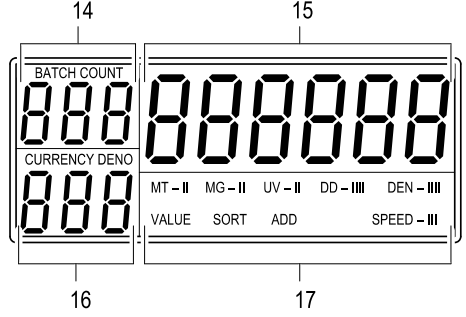


NC 560/NC 570



- 1 (ADD) Toplama fonksiyonunu etkinleştirme/devre dışı bırakma
- 2 (BATCH) Desteleme fonksiyonunu etkinleştirme/devre dışı bırakma
- 3 (+) Desteleme fonksiyonu için önceden ayarlanmış sayıyı yükseltme
- 4 Hata kodu göstergesi, ön ayarlı deste sayısı
- 5 Gösterge (banknot sayısı)
- 6 (START) Hatalı banknot nedeniyle durduktan sonra başlatma
- 7 (CLEAR) Sayım sonuçlarını silme
- 8 (UV) UV kontrolünü etkinleştirme/devre dışı bırakma
- 9 (MG) Manyetik kontrolü etkinleştirme/devre dışı bırakma
- 10 Gösterge (bkz. 2)
- 11 (CUR) Para birimini seçme
- 12 (MODE) Fonksiyonu seçme / sensörleri ayarlama
- 13 (REP/PRINT) Değer sayımı sonuçlarını görüntüleme veya yazdırma

Ekran (NC 560, 570)



- 14 Hata kodu, ön ayarlı deste sayısı, banknot sayısı (değer sayımı ve sınıflandırma sırasında)
- 15 Banknot sayısı, sayılan banknotların değeri (değer sayımı ve sınıflandırma sırasında)
- 16 Para birimi, banknot değeri (değer sayımı ve sınıflandırma sırasında)
- 17 Seçilen fonksiyon ve sensörlerin ayarlanan hassasiyeti

Fonksiyonlar

Fonksiyon kapsamı cihaza bağlıdır.

Sayma (NC 520, 540, 560, 570)

Bu fonksiyonda banknot sayısı belirlenir. Sayılan banknotlar çıkış bölgesinden alınınca sayma işlemi tekrar 0 değerinden başlar.

Sayılan banknotlar çıkış bölgesinde bırakılırsa, sayım devam ettirilir.

Diğer tüm fonksiyonlar devre dışı bırakılmışsa, bu temel fonksiyon tüm cihazlarda aktiftir.

Toplama (NC 520, 540, 560, 570)

Yerleştirme bölgesine arka arkaya birden çok banknot destesi konulursa, sayılan banknotlar çıkış bölgesinden alınsa dahi sayma işlemi devam ettirilir.

9999 veya 999999 sayısına ulaşıncaya, gösterge [5]/[15] 0 değerine geri döner.

➔ (ADD) ➔ Toplama fonksiyonu etkinleştirildi/devre dışı bırakıldı.

Desteleme (NC 520, 540, 560, 570)

Bu fonksiyonda, ön ayarlı banknot sayısına ulaşılanca sayma işlemi durdurulur. Sayılan deste çıkış bölümünden çıkartılırsa, gösterge [5]/[15] 0 değerine geri döner ve sonraki deste sayılır.

Banknot sayısı, 1 ile 999 arasında serbestçe önceden ayarlanabilir. Ön ayarlı sayı, göstergede [4]/[14] gösterilir.

Ön ayarlı sayıya ulaşmadan önce yerleştirme bölümünde hiç deste bulunmazsa, gösterge [5]/[15] yanıp söner. Yerleştirme bölümüne başka banknotlar yerleştirilirse işlem devam ettirilir.

➔ **BATCH** ➔ Desteleme fonksiyonu etkinleştirildi.

Tuşa her basışta, sayı, 10, 20, 25, 50 ve 100'lük adımlarla önceden ayarlanır. Fonksiyonu devre dışı bırakmak için **BATCH** tuşuna bir kez daha basınız.

➔ **+** 1x ➔ ön ayarlı sayı 1 değerinde arttırılır.

➔ **+** ➔ ön ayarlı sayı otomatik olarak artar.

➔ **CLEAR** ➔ ön ayarlı sayı 0 olarak ayarlanır.

Değer sayımı (NC 560, 570)

Bu fonksiyonla, bir para biriminin farklı değerlerdeki banknotları birlikte sayılabilir. Bu sırada, banknotların toplam değeri ve banknot değeri başına banknot sayısı belirlenir.

➔ **CUR**, istenen para birimi (EUR, £L, GBP veya \$EH) göstergede [16] gösterilene kadar.

➔ **MODE**, VALUE göstergede [17] görülüne kadar.

Sayma işlemi tamamlandıktan sonra:

➔ **REP/PRINT** ➔ Banknot değeri [16] ve ilgili banknot değerinin sayısı [17] gösterilir.

➔ **REP/PRINT** ➔ Bir sonraki banknot değeri gösterilir. Tuşa son basıştan 4 saniye sonra, toplam değer göstergede [15] görülür.

➔ **REP/PRINT** 3 Sek ➔ Banknot değeri başına adet ve toplam değer bir yazıcıda yazdırılır.

➔ Yazdırma işlemi için RS-232 portuna bir yazıcı bağlanmış olmalıdır.

Sınıflandırma (NC 560, 570)

Bu fonksiyonda, ilk banknot referans olarak belirtilir. Cihaz bundan farklı banknotlar algılasa, cihaz durur. Göstergede [4]/[14], [EF] görülür. Farklı banknotlar ayrıdır.

Sadece ilk banknot ile aynı olan banknotlar sayılır. Sayılan banknotların toplam değeri belirlenir.

➔ **CUR**, istenen para birimi (EUR, £L, GBP veya \$EH) göstergede [16] gösterilene kadar.

➔ **MODE**, SORT göstergede [17] görülüne kadar.

Sayma işlemi tamamlandıktan sonra:

➔ **REP/PRINT** 3 Sek ➔ Adet ve toplam değer bir yazıcıda yazdırılır.

➔ Yazdırma işlemi için RS-232 portuna bir yazıcı bağlanmış olmalıdır.

Kontrol fonksiyonları

➔ En iyi sonuçlar, 3 dakikalık ısınma aşamasından sonra elde edilir.

Güçlü ortam ışığı, sensörü etkileyebilir ve hatalı sonuçlara neden olabilir.

Kontrol fonksiyonlarının kapsamı cihaza bağlıdır.

Fonksiyonun ve hassasiyetin ayarlanması (NC 560 ve NC 570)

➔ **MODE** 3 Sek ➔ Sensör hassasiyet ayarı etkinleştirilir. Sensör, göstergede [17] ve [14] yanıp sönmeye başlar.

➔ **+** ➔ Hassasiyet değiştirilir ve göstergede [17], sensörün arkasındaki çizgilerle gösterilir. Sensörün arkasında hiç çizgi gösterilmezse sensör kapatılmıştır.

➔ **MODE** ➔ Sonraki sensöre geçiş.

Tüm sensörler ayarlandıktan sonra:

➔ **MODE** ➔ Ayardan çıkılır.

Bağlantılı (NC 520, 540, 560, 570)

Banknot genişliği 1/3 oranında aşılırsa bu fonksiyon devreye girer. Bu durumda, göstergede [4]/[14] EF gösterilir.

Bu fonksiyon her zaman aktiftir.

Yarım (NC 520, 540, 560, 570)

Banknot uzunluğu 70 mm altındaysa bu fonksiyon devreye girer. Bu durumda, göstergede [4]/[14] *EH* gösterilir. Bu fonksiyon her zaman aktiftir.

Çift (NC 520, 540, 560, 570)

Banknot kalınlığı 0,16 mm üstünderse bu fonksiyon devreye girer. Bu durumda, göstergede [4]/[14] *E d* gösterilir.

| | |
|-------------|---|
| NC 520, 540 | Bu fonksiyon her zaman aktiftir. |
| NC 560, 570 | MODE ve + tuşu ile fonksiyon etkinleştirilebilir/devre dışı bırakılabilir ve hassasiyet ayarlanabilir. Gösterge [14], <i>dE</i> gösterir. Bu fonksiyon aktifse, DEN, göstergede [17] gösterilir. |

Genişlik (NC 560, 570)

Burada, ilk banknotun genişliği referans olarak belirtilir. Ayarlanan hassasiyete bağlı olarak genişlik 3 mm ile 5 mm arasında sapma gösterirse devreye girer. Bu durumda, göstergede [14] *dd* gösterilir.

MODE ve **+** tuşu ile fonksiyon etkinleştirilebilir/devre dışı bırakılabilir ve hassasiyet ayarlanabilir.

Bu fonksiyon aktifse, DD, göstergede [17] gösterilir.

Mor ötesi (NC 520, 540, 560, 570)

UV ışığı aracılığıyla hatalı banknotları algılar. Gösterge [4]/[14], hatalı banknotlarda *CF I* gösterir.

| | |
|-------------|---|
| NC 520, 540 | Bu fonksiyon, UV tuşu üzerinden etkinleştirilebilir/devre dışı bırakılabilir. Bu fonksiyon aktifse, UV tuşu yanar. |
| NC 560, 570 | MODE ve + tuşu ile fonksiyon etkinleştirilebilir/devre dışı bırakılabilir ve hassasiyet ayarlanabilir. Bu fonksiyon aktifse, UV, göstergede [17] gösterilir. |

Manyetik (NC 540, 560, 570)

Banknotlar üzerindeki manyetik boyayı algılar. Gösterge [4]/[14], hatalı banknotlarda *CF2* gösterir.

| | |
|-------------|---|
| NC 540 | Bu fonksiyon, MG tuşu üzerinden etkinleştirilebilir/devre dışı bırakılabilir. Bu fonksiyon aktifse, MG tuşu yanar. |
| NC 560, 570 | MODE ve + tuşu ile fonksiyon etkinleştirilebilir/devre dışı bırakılabilir ve hassasiyet ayarlanabilir. Bu fonksiyon aktifse, MG, göstergede [17] gösterilir. |

Değer sayımı ve sınıflandırma fonksiyonlarında bu kontrol fonksiyonu her zaman aktiftir. Güçlü manyetik alanlar, sensörü etkileyebilir ve hatalı sonuçlara neden olabilir.

Metal tel (NC 560, 570)

Banknottaki metal teli kontrol eder.

MODE tuşu ile bu fonksiyon etkinleştirilebilir/devre dışı bırakılabilir.

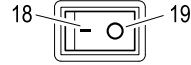
Bu fonksiyon aktifse, MT, göstergede [17] gösterilir.

Değer sayımı fonksiyonunda kontrol fonksiyonu her zaman aktiftir.

Kullanım

Banknot sayma makinesinin açılması ve kapatılması

Banknot sayma makinesi, arka taraftaki bir düğme ile açılır ve kapatılır.



18 Açık

19 Kapalı

Açıldıktan sonra cihaz bir otomatik arıza teşhis işlemi uygular. Otomatik arıza teşhis işlemi sırasında, *BBBB* veya *BBBBBB* göstergede [5]/[15] görülür. Otomatik arıza teşhis işlemi hatasız şekilde tamamlanırsa, *B*, göstergede [5]/[15] görülür. Bir hata belirlenirse, bu hata göstergede [4]/[14] gösterilir (bkz. Hata tablosu).

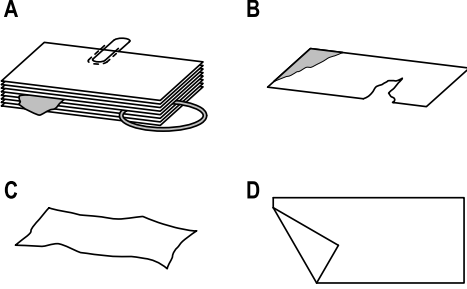
Cihazı uzun süre kullanmayacaksınız, elektrik şebekesinden ayırınız.

Banknotları yerleştirmeden önce istediğiniz fonksiyonu seçiniz.

• NC 560 ve NC 570 cihazlarında ayarlar her para birimi için kaydedilir. Eğer bir para birimi seçerseniz, bu para birimi için en son kullanılan ayarlar aktiftir.

Banknotların hazırlanması

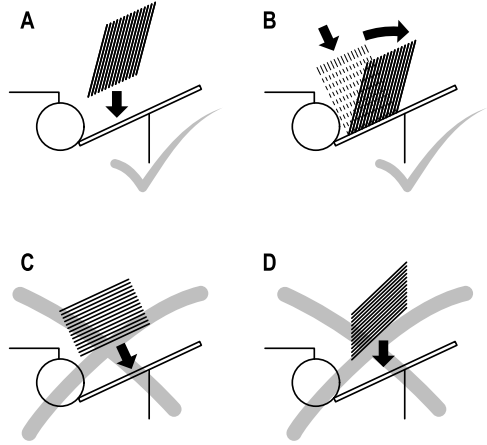
Fonksiyon arızalarını önlemek için aşağıdaki noktalara dikkat ediniz.



4

- ➔ Yerleştirmeden önce banknot destesinde kağıt kırıntıları, ataş, lastik bant veya başka yabancı nesnelere olup olmadığını kontrol ediniz ve bu nesnelere çıkartınız (4-A).
- ➔ Hasarlı banknotları yerleştirmeyiniz (4-B).
- ➔ Cihaza yerleştirmeden önce, buruşmuş ve katlanmış banknotları düzeltiniz (4-C/D).
- ➔ Çok kalın paraları veya sert nesnelere saymayı denemeyiniz.
- ➔ Birbirlerinden ayırmak için banknotları harmanlayınız.

Banknotların yerleştirilmesi



5

- ➔ Üstteki banknot bir sonraki banknottan daha derinde olacak şekilde banknotları deste halinde kaydırınız. Banknotları bu şekilde yerleştirme bölgesine koyunuz (5-A).

Veya

- ➔ Desteyi dikey olarak yerleştirme bölgesine koyunuz ve banknotlar karşılıklı olarak kayacak şekilde desteyi geriye doğru bastırınız (5-B).

➔ Sayma işlemi otomatik olarak başlar.

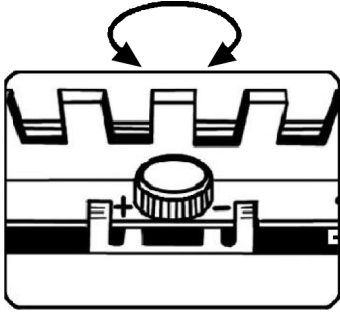
• 5-C ve 5-D'de olduğu gibi yanlış yerleştirilmiş banknotlar, sayımın hatalı olmasına veya bir hatalı fonksiyona neden olur.

• Banknotların güvenlik özellikleri her iki tarafta da bulunduğu için, hatalı banknotları güvenli şekilde algılamak için sayma işlemini iki taraftan da yapınız.

Lastik dilin ayarlanması

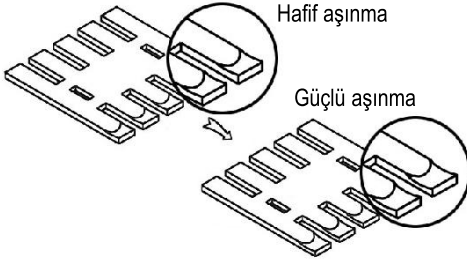
Yerleştirme bölgesindeki lastik dil, banknotların tek tek içeri çekilmesi için ihtiyaç duyulan direncin oluşmasını sağlar. Bir süre sonra lastik dil aşınabilir. Bu durum hatalı sayma sonuçlarına neden olabilir.

Lastik dil çok az aşınmışsa, yükseklik ayarının (6) tekrar yapılması yeterli olabilir. Lastik diş ve çekme makaraları arasındaki mesafe 0,5 mm olmalıdır.



6

Lastik dil çok fazla aşınmışsa (7), döndürülmeli veya değiştirilmelidir.

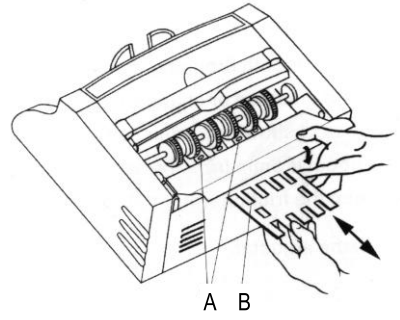


7

- ➔ Cihazı kapatınız ve elektrik fişini çekiniz.
- ➔ Lastik dili aşağı bastırınız ve lastik dili çıkartınız.
- ➔ Lastik dili çeviriniz ve yerine takınız veya yeni bir lastik dil takınız.
- ➔ Lastik dilin (8-B) girintisi dayanağa (8-A) kadar içeri itilmelidir.

Teknik bilgiler

| | |
|--|--|
| Model | NC 520 / NC 540 / NC 560 / NC 570 |
| Yerleştirme ve çıkış bölmesinin kapasitesi | Eski banknotlarda 100 adet, yeni banknotlarda 200 adet |
| Sayma hızı | 1.000 banknot / dakika |
| Banknot kalınlığı | 0,075 mm ila 0,15 mm |
| Akım beslemesi | 230 V/ 50 Hz |
| Akım tüketimi | 50 W |
| Sıcaklık ve nem | 0 ila 40 °C; % 30 ila 95 bağıl nem |
| Boyutlar | 325 x 244 x 154 mm |
| Ağırlık: | 5,0 kg |



8

Yazılım güncelleştirilmesi

- ➔ Olympia internet sitesinden (www.olympia-vertrieb.de) "update.bin" dosyasını indiriniz.
- ➔ "update.bin" dosyasını bir Mikro-SD hafıza kartına yükleyiniz.
- ➔ Cihazı kapatınız.
- ➔ Mikro-SD hafıza kartını cihazın arka tarafında bunun için öngörülen yuvaya takınız. Kontaklar aşağıyı gösterir.
- ➔ Cihazı açınız. ➔ Yükseltme işlemi sırasında cihaz bir ses çıkarır ve gösterge boştur.

Yükseltme işlemi tamamlanınca, ses durur ve gösterge normale döner.

- Yazılım yükseltmesini birden çok cihazda yapmak isterseniz, "update.bin" dosyasının özelliğini salt okunur olarak ayarlayınız.

Bakım bilgileri

- ➔ Muhafaza yüzeyini yumuşak ve iplik bırakmayan bir bezle temizleyiniz.
- ➔ Her kullanımdan sonra sensörleri temizleyiniz.
- ➔ Manyetik kafayı, UV ışık tüpünü ve UV sensörünü alkol ve yumuşak bir bezle temizleyiniz.
- ➔ Temizlik maddesi veya çözücü maddeler kullanmayınız.

Otomatik arıza teşhis

| Gösterge | Nedeni | Yardım |
|----------|---|--|
| E1 | Sol sayma sensörü kirlenmiş veya hasarlı. | Sensörü temizleyiniz veya değiştiriniz. |
| E2 | Sağ sayma sensörü kirlenmiş veya hasarlı. | Sensörü temizleyiniz veya değiştiriniz. |
| E3 | Manyetik kafa hasarlı. | Manyetik kafayı değiştiriniz. |
| E4 | UV ışık tüpü arızalı veya UV sensörü hasarlı. | UV ışık tüpünü veya UV sensörünü değiştiriniz. |
| E5 | Yerleştirme bölmesindeki sensör kirlenmiş veya hasarlı. | Sensörü temizleyiniz veya değiştiriniz. |
| E6 | Çıkış bölmesindeki sensör kirlenmiş veya hasarlı. | Sensörü temizleyiniz veya değiştiriniz. |

Hata tablosu

| Gösterge | Kontrol fonksiyonu | Sensör gösterimi |
|----------|--|-------------------|
| EC | Bağlantılı | (her zaman aktif) |
| EH | Yarım banknot | (her zaman aktif) |
| EJ | Banknot yığılması | - |
| Ed | Çift banknot / yoğunluk | DEN |
| dd | Banknot genişliği | DD |
| CF-1 | Mor ötesi | UV |
| CF-2 | Manyetik boya | MG |
| CF-3 | Sınıflandırma sırasında yanlış banknot | - |
| CF-4 | Kızıl ötesi | IR |
| CF-5 | Banknot uzunluğu | 3D |
| CF-6 | Banknot baskısı | CIS |

Tasfiye



Cihazınızı tasfiye etmek isterseniz, belediye tasfiye merkezinin toplama noktasına götürünüz (örn. değerli madde bölümü). Elektrikli ve elektronik cihaz yasasına göre, eski cihazların sahipleri, eski **elektrikli ve elektronik cihazları** bir atık toplama merkezine götürmekle yasal olarak yükümlüdür. Yandaki sembol, cihazı hiçbir durumda evsel atık olarak atamayacağınız anlamına gelir!

Ambalaj malzemelerini yerel yönetmeliklere uygun olarak tasfiye ediniz.

Garanti

Değerli Müşterimiz,
bu cihazı tercih ettiğiniz için teşekkür ederiz.
Herhangi bir arıza durumunda cihazı kasa fişi ve orijinal ambalajı ile birlikte satın almış olduğunuz satış noktasına teslim ediniz.

OLYMPIA



Konformitätserklärung / Declaration of Conformity

Olympia NC 520, NC 540, NC 560, NC 570

- GB The manufacturer hereby declares that the equipment complies with the stipulations defined in the following guidelines and standards:
- D Der Hersteller erklärt hiermit, dass das Gerät mit den Bestimmungen der Richtlinien und Normen übereinstimmt:
- F Le fabricant déclare par la présente que l'appareil est conforme aux règlements et normes en vigueur:
- E Por medio de la presente, el fabricante declara que este aparato está conforme a lo dispuesto en las directivas y normas vigentes:
- NL De fabrikant verklaart hierbij dat het apparaat voldoet aan de bepalingen in de richtlijnen en normen:
- I Il costruttore dichiara con la presente che la macchina sotto descritta è conforme alle norme delle direttive:
- CS Výrobce tímto prohlašuje, že přístroj odpovídá ustanovením směrníc a norem:

2006/95/EEC (Niederspannungsrichtlinie / Low Voltage Directive, LVD):

EN 60950-1/A1:2010

2004/108/EEC (Elektromagnetische Verträglichkeit, EMV / Electro-Magnetic-Compatibility, EMC):

EN 55022:2006 +A1:2007

EN 55024:1998+A1:2001 +A2:2003

2011/65 EC: (Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten / Restrictions of Hazardous Substances, RoHS)

OLYMPIA Business Systems Vertriebs GmbH
Zum Kraftwerk 1
45527 Hattingen

Phone: 0 23 24 / 68 01-0

Fax: 0 23 24 / 68 01-99

E-Mail: olympia@olympia-vertrieb.de

Hattingen, 28. Mai 2013

Heinz Prygoda, Managing Director

DoC No.: 947730520
Version 01



Bitte beachten Sie, dass die Bedienungsanleitung dem Urheberrecht von Olympia unterliegt und daher nicht weiterveröffentlicht bzw. verkauft werden darf. Daten und Ausdrücke der Bedienungsanleitung sind nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.



Wir behalten uns inhaltliche und technische Änderungen vor.